

Info '18
Tennis-Club
Burgdorf

www.tennisclub-burgdorf.ch

Return



Aeschlimann Sanitär

Handwerk Technik Kreativität



Aeschlimann Sanitär AG | Emschlagweg 69 | 3400 Burgdorf
Tel. +41 34 420 2150 | Fax +41 34 420 2159
www.asb.ch | aeschlimannsani@postb.ch



Return '18

Offizielle Clubzeitung
des Tennis-Clubs Burgdorf TCB

Impressum

Erscheint einmal jährlich
Auflage 480 Stück
Gedruckt bei Haller+Jenzer AG, Burgdorf
Redaktion, grafische Gestaltung:
Bruno Mumenthaler
webmaster@tennisclub-burgdorf.ch

Vorstand

Präsidentin:

Jacqueline Mumenthaler, Dorfstrasse 43
3422 Rüdligen, Tel. 076 382 61 67
praesidium@tennisclub-burgdorf.ch

Vizepräsident:

Thomas Ammann, Dammstrasse 74a
4562 Biberist, Tel. 079 685 52 78
interclub@tennisclub-burgdorf.ch

Administration:

Maja Schmid
administration@tennisclub-burgdorf.ch

Finanzen:

Barbara Ammann
finanzen@tennisclub-burgdorf.ch

Junioren:

Kristin Pippert
junioren@tennisclub-burgdorf.ch

Medien:

Bruno Mumenthaler
webmaster@tennisclub-burdorf.ch

Wettkampf:

Daniela Ammann
wettkampf@tennisclub-burgdorf.ch

Events:

Beatrice Dubach
events@tennisclub-burgdorf.ch

Interclub:

Silvan Elsässer
interclub@tennisclub-burgdorf.ch

Tennisschule:

Oliver Wagner
tennisschule@tennisclub-burgdorf.ch

Tennisplätze Lindenfeld
Zähringerstrasse 40
Postfach 1546
3400 Burgdorf

Die Seite der Präsidentin

Gemeinsam sind wir stark... von Junioren bis Senioren

Liebe Clubmitglieder

Meine ersten Worte gelten einem Dank an euch alle. Die erste Sommersaison als eure

Jacqueline Mumenthaler

neue Präsidentin ... und ich fühle mich wirklich happy heute! Es ist schön, mit einem solch guten Vorstand zusammen arbeiten zu dürfen und von euch Mitgliedern den Halt und das Vertrauen zu spüren. Ich freue mich bereits heute auf die kommenden Zeiten zusammen mit euch allen!

Die Einarbeitung in das neue Amt wurde mir durch ein paar langjährige Mitglieder erleichtert – die Angesprochenen kennen sich in diesen Zeilen – und dafür bin ich wirklich dankbar.

Die ersten Monate waren intensiv, aber durchwegs sehr spannend. Die direkte Zusammenarbeit mit den Platzwarten gibt zudem ein neues Verantwortungsgebiet. An dieser Stelle danke ich im Namen aller Mitglieder Monika und Gino für ihre unermüdete Arbeit für den Erhalt unserer schönen Anlage.

Einige Projekte sind am Laufen oder bereits abgeschlossen, in diesen Zeilen für euch die Wichtigsten davon.

Zur nächsten Hauptversammlung können wir euch eine Statutenüberarbeitung präsentieren. Dieses Thema und noch verschiedene weitere Themen hat der Vorstand an einem Workshop-Day aktiv diskutiert. Der Vorstand besteht aktuell aus zehn Mitgliedern. Jedes Mitglied hat ein zugeteiltes Ressort zu betreuen, so gibt es keine Beisitzer mehr und was uns auch wichtig ist... ab dem Jahr 2019 wollen wir einen Seniorenobmann bestimmen, der die Senioren aktiv im Vorstand vertreten wird.

Die Ressortzuteilung könnt ihr unserer neuen Website www.tennisclub-burgdorf.ch entnehmen. Mit unermüdetem Einsatz hat Bruno Mumenthaler diese neue Website für den TCB umgesetzt und wird sie auch weiterhin aktiv betreuen, ein grosses Merci an dieser Stelle dafür.

Im Frühjahr wurden die Schwachstellen unseres 30-jährigen Foliendachs saniert; um das Clubhaus mit Baujahr 1987 nachhaltig



in «Schuss» zu halten, werden in den nächsten Jahren weitere Investitionen notwendig sein. Schön ist der heute viel offener gestaltete Küchenbereich, welchen wir dank einer erfolgreichen Schadensmeldung ohne jeglichen Kostenaufwand realisieren konnten. Was mich auch besonders freut, wir dürfen den Interclub Zentralen Finaltag weitere drei Jahre auf unserer Anlage austragen, und dies weiterhin unter dem Lead von Edi Ulli als OK-Präsident. Dieser jeweils eintägige Anlass gibt dem Tennisclub einen erfreulichen Zustupf in die Kasse. Ohne freiwillige Helfer geht dies nicht. Danke allen im Verein, welche sich in irgendeiner Art am aktiven Clubleben, auch als Helfer, engagieren.

Diverse Anlässe wie der Beach-Tennis-Event, Mixt-Plausch-Doppel und Hütten-Gaudi trugen zum aktiven Clubleben bei, so wollen wir für euch respektive mit euch in der nächsten Saison diverse Anlässe durchführen. Auch das «Platzilüte» soll wieder seinen Platz im Jahresprogramm finden.

Ich hoffe liebe Mitglieder, dass das an der Hauptversammlung von mir versprochene Feuer für dieses Amt spürbar ist. Diverse Projekte auch im Juniorenbereich sind am Laufen. Jederzeit sind wir im Vorstand offen für Anregungen, konstruktive Kritik oder auch positive Feedbacks.

Ich wünsche allen eine gute Wintersaison.

Eure Präsidentin

Jacqueline Mumenthaler

**Auf drei Etagen
alles zum schöner Wohnen**



Möbel-Tschannen

Bahnhofstr. 55 **3432 Lützelflüh** Telefon 034 461 38 48

www.moebel-tschannen.ch ... Qualität, die überzeugt

Redaktion Return

2018 Tennisclub Burgdorf 4.0

Liebe Tennisfreunde

Vorab geht ein grosser Dank an unsere Return-Sponsoren. Ohne euch – kein Return!

Bruno Mumenthaler

Die Sommersaison war wahrhaftig eine Sommersaison. Und zwar vom ersten bis zum letzten Tag durften wir im 2018 perfektes Tenniswetter geniessen. Einziger Wermutstropfen wird vielleicht die etwas höhere Wasserrechnung zur Feuchthaltung unserer Plätze sein. Da konnte auch unser vergossener Schweiss keinen wirklichen Beitrag zur Kostenminderung leisten.

Mein erstes Jahr als Präsidentinnen-Gatte (so teilweise die offizielle Anrede), ja das hatte es so auf sich. Ich konnte mir ein Bild machen, wie sich Vreni Sollberger in den letzten Jahren gefühlt haben musste.

Meine Frau... ist gerade für den TCB unterwegs... kein Problem die Wäsche mache ich kurz...

Meine Frau telefoniert gerade mit einem Clubmitglied... okay das Abendessen können wir auch noch kalt essen...

Meine Frau ist gerade mit den Platzwarten an einer Besprechung... jep, den Garten mache ich heute...

Meine Frau bastelt gerade am Sitzungsvorprotokoll... also die Flasche Rotwein schaffe ich wirklich nicht alleine... Fürebe!

... schon wieder kommt der Hammersommer ins Spiel, so manchen schönen Abend draussen auf der Veranda geniessen und



über die Geschehnisse im TCB bis Mitternacht philosophieren... das hat doch so was von Spass gemacht. Umso schöner ist es denn auch, dass man viele positive Rückmeldungen erfährt und so auch gerne zu Hause die fehlenden Stellenprozentage ausgleicht.

Themawechsel: Wer es schon gemerkt hat... Der TCB hat einen neuen Internetauftritt. Das ist nur einer der Schritte, die den TCB zum TCB 4.0 machen.

Der Vorstand hat im Frühling 2018 entschieden, auf die Online-Clubverwaltung von Fairgate zu wechseln. Dies, nachdem die angekündigte Swisstennis App noch vor

dem eigentlichen Jungfernflug eingestampft wurde.

Ersetzt wurde im TCB ein Sammelsurium an veralteten Insellösungen. Nach dem ganzen Import der Mitgliederdaten in die neue web-basierte Lösung konnte in einem ersten Schritt der periodische Versand von Clubinformationen via Newsletter gestartet werden. In einem zweiten Schritt folgte der Aufbau unseres neuen Internetauftrittes. Ab Herbst/Winter werden wir auch die Finanzbuchhaltung und das Inkasso über die neue Lösung implementieren können. Zudem haben wir jetzt eine Plattform für ein völlig neues Sponsorenkonzept. Und in einem letzten Schritt werdet ihr alle von mir aufgefordert, euch ein eigenes Login zu erstellen, damit ihr eure Daten selbst verwalten könnt. Sei dies die Adresse, die Art wie ihr eure Rechnung erhalten wollt, das Hochladen eines Profilbildes oder ein Livebericht aus euren IC-Abenteuern... natürlich nur für diejenigen, die das wollen.

So wird es mir als Webmaster, Medienverantwortlicher und Return-Redaktor bestimmt auch nächstes Jahr nicht langweilig und ich habe etwas zu tun, wenn sich die Präsidentin wieder einmal in die TCB-Unterlagen vertieft hat...

Euch allen wünsche eine ich schöne Winter-saison... blibet gsung und unverletzt...

Bis bald auf dem Tennisplatz, euer Return-Redaktor

Bruno Mumenthaler



nyffenegger

sonnen- und wetterschutz

KUMMER GETRÄNKE

Pulverweg 7, 3400 Burgdorf

Telefon 034 423 68 51

Fax 034 423 68 52

kummer.getraenke@bluewin.ch



10. Zentraler Finaltag des Rado Interclubs

Der Zentrale Finaltag des Rado Interclub NLA feierte in diesem

Artikel und Fotos: swisstennis

Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen ging die Rado-Interclub-Nationalliga-A-Saison der Kategorien über 30+ zu Ende. Die Zuschauer in Burgdorf kamen in den Genuss von spannenden und fairen Spielen um die begehrten Titel. Von acht Titeln wurden fünf an Vorjahressieger vergeben.

Kloten, Uster und Küssnacht zu favorisieren bei den Damen

Mit dem TC Bonmont VD und dem TC Seeblick ZH trafen in der Kategorie Herren 35+ zwei Teams aufeinander, die sich bereits in der Gruppenphase duelliert haben. Damals ging die Partie mit 5:4 knapp ans Team aus Zürich. In Burgdorf war die Sachlage dann deutlicher. Bereits nach den Einzeln führten die Zürcher mit 4:2 und sicherten sich durch den Sieg im zweiten Doppel den dritten Titel nach 2014 und 2015. Der Zürcher Club aus Wollishofen strebte auch bei den 45+ den Titel an. Dagegen etwas einzuwenden hatte der TC Chiasso. Die Tessiner gewannen souverän mit 5:2 und verteidigten damit ihren Titel aus dem Vorjahr.

Bei den 55+ konnten sich die Herren aus Morbio Inferiore für die Niederlage in den Gruppenspielen revanchieren. Sie bezwangen den TC Froburg Trimbach dank dem besseren Satzverhältnis und holten sich nach 2013 den nächsten Meistertitel.

Souveräne Siege der Favoriten

In den Kategorien 65+ und 70+ kam es zu den erwarteten Titelverteidigungen. Der TC Nyon setzte sich im Westschweizer Duell gegen Stade Lausanne mit 4:2 durch und krönte eine perfekte Saison, in der sie keine einzige Partie verloren. Ebenfalls die 70+-Mannschaft aus Belvoir ZH blickt auf eine weitere makellose Saison zurück. Auch sie holen ungeschlagen ihren dritten Titel in Folge. Im Endspiel zogen ihre Gegner aus Nyon mit 2:4 den Kürzeren. Die intensive Vorbereitung scheint sich gelohnt zu haben.



Titelverteidigungen von Nyon und Uster, Premiere für Küssnacht a.R.

Bei den Damen 30+ schaffte Nyon den angestrebten Titelhatrick. Souverän bezwangen sie die Flughafenstädterinnen aus Kloten. Nach den Einzeln hatte es bereits 3:1 gestanden, der Sieg im ersten Doppel bedeutete gleichzeitig die Meisterschaft. Bei den 40+ wurden die Damen aus Uster ihrer Favoritenrolle mehr als gerecht. Sie bezwangen die Damen des TC Alpenregion BE glatt mit 4:0. Die Partie war

bereits nach den vier Einzeln und nur einem verlorenen Satz entschieden. Für Uster bedeutet dies der fünfte Titel in Folge.

In der ältesten Damenkategorie kam es zu einer Premiere. Die 50+ Damen aus Küssnacht am Rigi holten sich ihren ersten Titel. Dies dank einer makellosen Saison und einer starken Leistung am Finaltag. Die Innerschweizerinnen lagen nach den Einzeln bereits uneinholbar vorne, sodass die Doppel nicht mehr ausgetragen wurden.

Die Finalbegegnungen im Überblick:

Herren		
35+ NLA	TC Seeblick ZH – TC Bonmont VD	6 : 2
45+ NLA	TC Chiasso – TC Seeblick ZH	5 : 2
55+ NLA	TC Morbio Inferiore – TC Froburg Trimbach (besseres Satzverhältnis)	3 : 3
65+ NLA	TC Nyon – Stade Lausanne	4 : 2
70+ NLA	TC Belvoir ZH – TC Nyon	4 : 2
Damen		
30+ NLA	TC Nyon – TC Kloten	4 : 1
40+ NLA	TC Uster – TC Alpenregion	4 : 0
50+ NLA	TC Küssnacht am Rigi – TC Drizia GE	3 : 1



Meine Entscheidung.
quickline.ch

Quickline All-in-One

Internet | Festnetz | Mobile | TV

Die attraktive Produktpalette
mit maximaler Leistung zum
günstigsten Preis.



AutoJet

Textile Autowäsche

SB - Autowäsche

SB - Staubsauger



Die modernste Volltextile Autowaschstrasse der Region.

**Stark gegen Schmutz.
Sanft zum Lack.**

Schnell, sauber, schonend, glänzend mit:

- **Gründlicher manueller Vorwäsche.**
- **Maximale Lackschonung mit dauerelastischen Microvel Textilbürsten statt Borsten.**
- **Gründliche Reinigung von Problemzonen dank innovativem Felgen- und Schwellenwäscher.**
- **Farbauffrischung und Glanz dank Nanoversiegelung.**
- **Microvel Walzenpoliertrockner für optimale Trocknung.**
- **Kurze Wartezeiten dank großer Waschkapazität**

**AutoJet Autowaschcenter, Industriestrasse 4, Lyssachsachen,
3422 Lyssach Tel: 034 445 56 11 / Fax: 034 445 62 00**

Rückblick: Zentraler Finaltag 2018



INTERCLUB
— CD —
RADO
SWITZERLAND

swisstennis

TC Burgdorf
Edi Ull
Flersweg 3
5422 Kirchberg

Swiss Tennis
Fuggi-Indenstr-Nr. 1
Postfach
CH-2502 Biel

Telefon +41 32 344 0700
Fax +41 32 344 07 00
www.swisstennis.ch

Webkämpfe
347632813

swisstennis@swisstennis.ch
Direct +41 32 344 07 31

Biel, 25.06.2018 / cc

Ein grosses «Merci»

Lieber Edi, liebes OK und liebe Helferinnen und Helfer des TC Burgdorf und der Tennishalle Burgdorf

Der Zentrale Finaltag des Rado Interclub NLÜ feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Bestehen. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmer Temperatur ging die Rado Interclub-Nationalliga A – Solosender Kategorie über 30+ zu Ende. Die Zuschauer in Burgdorf kamen in den Genuss von spannenden und fairen Spielen um die begehrten Titel.

Seit 10 Jahren treffen wir immer wieder auf motivierte und mit viel Herzblut engagierte Helfer und Helferinnen. Und genau diese Funken springen auf die Zuschauer aber auch auf die teilnehmenden Teams über, das sie sich so wohl in Burgdorf fühlen. Vielen ist bereits bestens von euch organisiert, wenn wir auf der Anlage eintrafen und für das Restliche erhalten wir vor Ort tatkräftige Unterstützung. Wir danken euch für diesen tollen Einsatz und auch für den immer liebevollen Empfang, der wir jährlich von euch erfahren dürfen!

Wir freuen uns sehr, dass ihr noch nicht genug habt und mit uns auch für die nächsten drei Jahre weiterhin zusammenarbeitet. Der Zentrale Finaltag kann nur an einem zentralen Ort durchgeführt werden und das ist in Burgdorf.

Wir wünschen euch gute Erholung und eine tolle Sommerzeit. Bis zum nächsten Mal!

Herzliche Grüsse

Swiss Tennis

Karin Boiser
Leiterin Wettkampf

Sandra Strub
Sandra Strub
Wettkampf

www.



bründer+Partner AG

- Keramik
- Naturstein
- Cheminée- und Ofenbau



3415 Hasle-Rüegsau Tel. 034 460 36 36 Fax 034 460 36 37
www.bruendler-partner.ch

Bereich Umbau & Sanierung

Marti AG Bern
Bauunternehmung



- Ⓜ Umbauten
- Ⓜ Sanierungen
- Ⓜ Renovationen
- Ⓜ Betoninstandsetzung
- Ⓜ Abdichtungen
- Ⓜ Fassaden - hinterlüftet
- Ⓜ Isolationen - kompakt
- Ⓜ Spezielle Gipserarbeiten

Mit uns als Partner holen Sie sich den Vorteil

Marti AG Bern
Bereich Umbau & Sanierung
Bernstrasse 13, CH-3302 Moosseedorf

TCB Clubfest reloaded

Im 2018 wurde das Sommernachtsfest in die Hände von drei Interclub Teams gelegt. Bereits im letzten Jahr haben wir an dieser Stelle darüber informiert, damals noch in banger Hoffnung, dass wir dann auch drei freiwillige Teams finden werden. Die Teams von Orlando Fortunato, Urs Müller und Simon Rölli haben sich der Aufgabe gestellt und einen Clubanlass in Perfektion hingelegt. Impressionen findet ihr auf unserer Website. An dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön den drei Teams für euer Engagement für unseren Club...

Für das nächste Jahr sind wir auf der Suche nach drei neuen Teams... oder auch sehr gerne darf sich eine Gruppierung aus dem Mänti/Donnschti-Mix oder dem Spieleabend vom Donnerstagabend für die Durchführung melden.

Die Grundidee bleibt die Gleiche...

Die verantwortlichen Teams können ihren Ideen freien Lauf lassen. Egal ob Dinner mit

Jazz, Mottoparty, Brunch, Jassabend, Metzgete oder was auch immer: Die Art des Festes ist völlig offen. Es soll ein abwechslungsreicher Anlass sein und das Clubleben weiter bereichern.

Wir bedanken uns bereits heute für euren Einsatz und freuen uns auf ein kreatives und gemütliches Beisammensein.

Euer Vorstand

Freiwillige vor – wenn ihr für den TCB gerne einen Clubevent organisieren möchtet, meldet euch bitte bei Beatrice Dubach/events@tennisclub-burgdorf.ch





TC Burgdorf – Junioren Interclub 2018

Acht Teams spielten die Gruppenspiele, zwei Teams qualifizierten sich für die Finalspiele



Erfreulicherweise konnten wir im 2018 wieder zwei Teams mehr am Junioren Interclub

Kristin Pippert, Juniorenverantwortliche

anmelden. Insgesamt fünf Mädchen- und drei Jungenteams.

Für viele der Kinder war es auch die erste JIC-Teilnahme... ja sogar der erste «richtige» Match.

Alle Heimspiele wurden mit viel Freude, Elan und Teamwork ausgetragen und wir Zuschauer haben eifrig mitgefiebert!

Gratulation all den Mädchen und Jungs, die diesen Schritt gewagt haben und ein riesiges Dankeschön auch an alle Eltern, welche ihre Kinder an den Spieltagen begleitet und die Gäste bestens bewirtschaftet haben.

Das Team 15&U Girls Liga A mit Samina Brodbeck und Katrin Bugman konnte als Gruppenzweiter in die Finalspiele und unterlag dort einem starken Gegner aus Givisiez.

Das Team 12&U Boys Liga A mit Alessandro Hunziker und Valentin Renfer wurde Gruppensieger und erst in der zweiten Runde der Finalspiele vom Team aus Marin gestoppt.

Das Team 12&U Girls Liga B mit Malin Häsig und Selina Montero wurden Gruppensieger. Leider gibt es in der Gruppe B keine Finalspiele.

Alle anderen Teams haben den 2. bis 4. Platz erreicht und wir vom TCB sind stolz, wie engagiert und fair ihr eure Spiele ausgetragen habt.

HERZLICHE GRATULATION ALLEN :-)!

Wir freuen uns schon auf den nächsten JIC im 2019 und hoffen, dass ihr euch, und hoffentlich noch viele mehr, wieder anmeldet.

Alle Mannschaften 2018:

Kategorie 15&U Liga B Knaben



Julian Bigler (Captain), Maximilian Heger, Aram Hess, Dimitrije Vulovic (fehlt auf dem Bild)

Kategorie 15&U Liga A Mädchen



Samina Brodbeck (Captain), Katrin Bugmann

Kategorie 15&U Liga B Mädchen



Nele Hess, Johanna Haldemann (Captain)

Kategorie 12&U Liga A Knaben



Alessandro Hunziker (Captain), Valentin Renfer

Kategorie 12&U Liga B Knaben



*Nico Baumgartner (Captain), Julian Lenders, Adriano Hamann
(danke Julian, dass du als Ersatz eingesprungen bist)*

Kategorie 12&U Liga B Mädchen 1



Selina Montero, Malin Hässig (Captain)

Kategorie 12&U Liga B Mädchen 2



Asia Marchese, Alina Bühler (Captain), Delia Brodbeck

Kategorie 10&U Kids



Yana Mumenthaler, Malou Übersax (Captain)

SANITÄRE ANLAGEN HEIZUNGEN
PLANUNG & AUSFÜHRUNG REPARATURSERVICE

jutzi
KOMPETENZ ZUM
WOHLFÜHLEN

DANIEL JUTZI AG

Buchmattstrasse 47
3400 Burgdorf
T 034 422 09 22
info@jutziag.ch
www.jutziag.ch

FILIALE

Wylerringstrasse 9
3014 Bern
T 031 333 00 03



Energie- und Wasserversorgung

Schwandgasse 1
3414 Oberburg

Tel: 034 422 23 17
Fax: 034 422 23 97

www.ew-o.ch
info@ew-o.ch

Alles im Griff?

Wir sind für Sie da –
persönlich, rasch und
immer in Ihrer Nähe.



Hans Ulrich Baumgartner

Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 772 97 78



Jris Grütter

Versicherungs- und Vorsorgeberaterin
M 079 510 67 99

Generalagentur Burgdorf
Christian Jordi

Bahnhofstrasse 59
3401 Burgdorf
T 034 428 77 77
burgdorf@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

Interclub 2018

Der Bericht des IC-Chefs

Auch dieses Jahr war der Interclub wieder ein wichtiger Teil der Tennissaison mit 46

Silvan Elsässer

Damen und 86 Herren, welche um Spiel, Satz und Sieg gekämpft haben. Wie letztes Jahr hat der TCB 21 Teams gemeldet, davon wiederum acht Damen- und 13 Herrenteams.

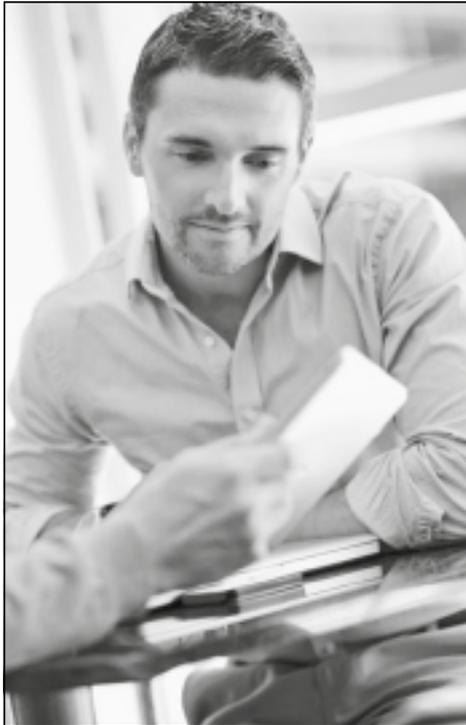
Diese Saison kam es ab und zu vor, dass der eine oder andere Spieler in einem anderen Team aushelfen musste, damit die nötige Anzahl Spieler für die jeweilige Runde gestellt werden konnte. An dieser Stelle vielen Dank an alle «Jokerspieler» für euren Einsatz im Sinne des Clubs.

Ebenfalls erfreulich war dieses Jahr das wunderschöne Wetter, und es konnten alle Spiele auf den Aussenplätzen gespielt werden, was die Organisation sicherlich vereinfachte.

In diesem Jahr konnten wir drei Aufsteiger feiern. Die Teams 30+ 3L Damen von Miranda, und 55+ 2L von Dani konnten den Patzer des letzten Jahres wiedergutmachen und den direkten Wiederaufstieg feiern. Des Weiteren hat das Team 40+ 3L von unserer Präsidentin Jacqueline den Aufstieg in die höhere Liga geschafft. Herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

Leider mussten wir aber auch drei Abstiege bei den Herren hinnehmen. Beide 35+-Teams (NLB von Urs und 1L von Ivan) sowie die 1L (von Sascha) müssen sich von ihren Ligen verabschieden.

Erneut erwähnenswert ist unser jüngstes Team, geleitet von Karin, die den Ligaerhalt in der höheren ersten Liga in extremis sichern konnten. In der Abstiegsrunde behielten sie mit einem 3:3 und dank dem Sieg des ersten Doppels die Oberhand.



VERNETZTE IMMOBILIENLÖSUNGEN AUS EINER HAND?

Unsere Spezialisten unterstützen Sie bei Verkauf, Verkehrswertschätzung, Bewirtschaftung und Erstvermietung.



ZOLLINGER
IMMOBILIEN

www.zollinger.ch
info@zollinger.ch
Tel. 031 954 12 12



physiotherapie Daniel Schoder

Aktiv Gesundheit fördern

Tel. 034 445 30 00 physio-ds@bluewin.ch

Die zwei Standorte für Fitness
und Entspannung in Kirchberg BE
Platanenhof (Ersigenstrasse 13)



Corporation | von Ballmoos | Cirobisi

UNTERLAGSBÖDEN AG

Unterlagsböden und Fliessestriche mit sämtlichen Isolierarbeiten, Zementüberzüge

Ihr Partner für gerade Sachen

Oensingen: Tel. 062 216 38 22, Fax 062 216 49 58 / **Bern:** Tel. 031 332 90 30, Fax 031 332 90 31

www.cvc-ag.ch

Damen 30+ NLC

Lieber Webmaster

Danke für deinen Reminder vom 3.7.2018!
Ich muss dir an dieser Stelle mal ein Kompliment

Rahel Bolzli

ment machen. Du nimmst je eine Prise Humor und Charme und verpackst diese in ein Reminder-Schreiben, was mich als Captain voll erwischt.

Aus diesem Grund sitze ich nun vor dem PC und überlege mir ernsthaft, was ich denn nun schreiben soll. Die IC-Saison liegt in unserer schnelllebigen Zeit schon weit zurück. Das

Einziges, was mir spürbar blieb, ist eine Sehenscheidenentzündung von der letzten IC-Begegnung. Das Schreiben liegt mir auch ohne Entzündung nicht und deswegen fällt mein Bericht wie immer ganz kurz aus.

Ein grosses DANKE geht an:

- TCS (ja, nichts ist unmöglich)
- Thomas und Christian's Express-Taxi-Dienst
- meine super Teamkolleginnen
- Conny fürs Aushelfen in der 1. Runde in der Mannschaft von Miranda
- Kathrin für die Bereitschaft zur Aushilfe in der 1. Liga von Karin
- den IC-Chef Sile

- die TCB-Heinzelmännchen, welche unsere Plätze immer wieder in Top-Zustand bringen und das Clubhaus sauber halten
- unsere verständnisvollen Männer zu Hause, an dich, lieber Webmaster, für das richtige «Gspüri»

Runde	Begegnung	Resultat
1	Ebikon – Burgdorf	3 : 3
2	Arlesheim – Burgdorf	0 : 6
3	Burgdorf – Esp Fislisbach	3 : 3
4	Burgdorf – Füllinsdorf	2 : 4



Das Team:

- Cornelia Weber
- Daniela Ammann
- Beatrice Dubach
- Katrin Knitter
- Claudia Zeltner
- Rahel Bolzli (C)



Dabei sein

Wir wünschen Ihnen und dem
Tennisclub Burgdorf viele sport-
liche Highlights

UBS Switzerland AG
Bahnhofstrasse 53
3400 Burgdorf
Tel. 034 426 77 77

ubs.com/schweiz



Janitsch ag

www.janitsch-ag.ch · 3422 Kirchberg



Industrie Neuhof 17
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 42 22
Fax 034 445 62 20



**wo es einfach
um sie geht.**

Valiant Bank AG
Bahnhofstrasse 45
3401 Burgdorf
Telefon 034 423 12 12

wir sind einfach bank.

valiant

Damen 30+ 3. Liga

Es war eine etwas chaotische Saison, die wir aber am Schluss mit dem sofortigen Wiederaufstieg krönen konnten...

Zuerst war da Kädle's Muskelfaserriss. Ohne viel Training, aber wenigstens wieder fit,

Franziska Bühler

konnte sie in die Saison starten. Danach kam mein Muskelfaserriss. Ohne viel Training, dafür auch noch nicht fit, startete ich zuerst nur im Doppel und bestritt mein erstes Einzel in der letzten Runde. Das restliche Team kam zum Glück mehr oder weniger verletzungs-frei durch die Saison.

Dazu kamen nicht optimal geplante Ferien-abwesenheiten und eine Konf, sodass wir in der 1. Runde nur dank der Unterstützung von Conny nach Adelboden fahren konnten. Ganz lieben Dank!!

Die Begegnungen waren zum Teil hart umkämpft, andere eher einseitig, der zweite Teil aber immer gemütlich.

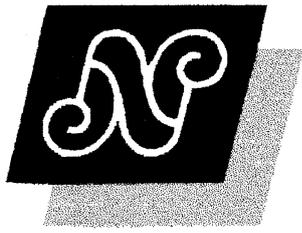
Wir danken unseren Familien für die Unterstützung, Sile und Gino für all ihre Arbeit und freuen uns bereits auf die nächste IC-Saison, hoffentlich ohne Verletzungssorgen.

Runde	Begegnung	Resultat
1	Adelboden – TCB	0 : 6
2	TCB – Zollikofen 2	6 : 0
3	TCB – Muri Gümligen	5 : 1
4	Oberdiessbach – TCB	2 : 4



Unser Team:

- Nicola Berger
- Ramona Lüthi
- Miranda de Boer (Captain)
- Kathrin Banholzer
- Franziska Bühler



Das Geschäft für feine Sachen

Apéro

Dessert

Glacen

CONFISERIE TEA ROOM NEUHAUS OBERBURG

Lüftung

Klima

Kälte

Planung
Installation
Service

Dörflinger & Partner AG

3360 Herzogenbuchsee
www.doerflinger-partner.ch

DÖRFLINGER

R a u m l u f t t e c h n i k

BALZ
informatik
www.balz.ch info@balz.ch



BALZ Informatik AG
Spitalstrasse 2
CH-3454 Sumiswald

Telefon +41 34 437 90 00
Telefax +41 34 437 90 05

Firewall CPU Bluetooth Raid Backup VPN Cable Bluray SAAS Audio
TCP Auftrag ThinClient Hosting ERP
Support Webmail IP Drucker Domain VDSL Desktop Recovery
Windows Ergonomie Tablet CRM Netzwerke
Explorer Topologie CMS Switch Updates Webcam Office Headset Harddisk
Notebooks USB Cloud-Services
E-Mail Anti-Spam Shop Anti-Virus usv PC Peer-to-Peer IPv6
NAS Multimedia WLAN Display
RJ-45 Internet Fiber Optic Remote Keyboard www HDMI Virtualisierung
Plug&Play Security LAN Datenbank Firewire ADSL Mouse
RAM Beratung Schulung
VoIP Workgroup Lohn IPv4 Kommunikation SATA
Router Server Ethernet Touchscreen Access-Point Memory

Maler- und Tapeziergeschäft



Kirchbergstrasse 30 3400 Burgdorf
Telefon 034 422 60 52 www.cunico.ch

Damen 40+ 1. Liga

IC-Bericht – vieles lief rund

Unsere IC-Saison wurde mit dem Trainingsweekend im Sportpark Hugstetten (Freiburg im

Sabine Tanner

Breisgau) lanciert. Im Wissen, dass wir dieses Jahr auf Chrige verzichten mussten, waren wir an jenem Wochenende erstmals so weit als möglich komplett. Zu sechst trainierten wir am Samstag zwei mal zwei Stunden und am Sonntag nochmals 2 Stunden, was dank des hotelinternen Wellness-angebots auch im Seniorinnenalter gut verkraftbar war. Die Trainings waren durch unseren Trainer Chris fachkundig angeleitet und abwechslungsreich. Da sowohl der Weg in die Sauna als auch in die Freiburger Shoppingmeile geebnet war und der abendliche Restaurantbesuch hohen Ansprüchen gerecht wurde, bot dieses Trainingsweekend einen in allen Teilen gelungenen Mix.

In der ersten Runde erhielten wir Gelegenheit, unser Können in Lotzwil unter Beweis zu stellen, bekamen wir es mit den Frauen vom TC Langenthal, doch gleich in der ersten Runde mit den nominell stärksten Widersacherinnen zu tun. Der Klasse der Gegnerinnen und den warmen Temperaturen mussten wir Tribut zollen, zumindest Kristin und ich reichten uns Diasporal und Co. hin und her. Schlussendlich reichte es immerhin für einen Punkt, wobei Kristin den ihren in Form eines fast dreistündigen Fights gegen eine besser klassierte Gegnerin ebenfalls verdient hätte. Ausserdem fingen wir bereits in jener Partie mit dem Sammeln von Sätzen (und dem Verlieren von Champions-Tiebreaks) an. Wie wichtig diese Sätze (angesichts der zu wenig gewonnen Partien) in der Endabrechnung werden würden, ahnten wir zu jenem Zeitpunkt noch nicht.

In der zweiten Runde spielten wir zu Hause gegen die Frauen aus Steinhausen ZG. Bereits im Vorfeld gingen wir von der Vermutung aus, dass das eine ausgeglichene Partie werden könnte. Nach den Einzelnen stand es 2:2 und nach den Doppeln 3:3, wobei das erste Doppel im Championstiebreak gewann und das zweite Doppel in ebendiesem verlor. Die Steinhauserinnen waren auf dem Platz nicht nur top angezogen, sondern auch richtig nett, sodass sie auf unserem diesjährigen Mannschaftsbild gleich mit drauf sind (siehe unten).

Obwohl unsere nächsten Gegnerinnen vom TC Füllinsdorf keineswegs fulminant gestartet waren, so wurden aus ihren Reihen vereinzelt (d.h. in meiner Partie) sonderbare Ansprüche laut. So wurde nach Gewinn des Auswahlprocederes erstens die Seite gewählt und zweitens darauf bestanden, dass das Servieren nun à tout prix Sache der Gegnerin sei. Glücklicherweise stand

es nach den Einzelnen diskussionslos 4:0 und nach den Doppeln 5:1. Der Ausklang verlief beim gemütlichen Bräteln auf unserer Anlage dann noch in Minne. Der wahre Star des Abends wurde jedoch erst etwas später ermittelt: Nichts und niemand hielt Vreni davon ab, ihren Heimweg im heftigen Gewitterregen allen Widerreden zum Trotz unter die Veloräder zu nehmen!

Die Entscheidung, ob es für uns mit Auf- oder Abstiegsspielen weiterging, fiel durch den Punktegleichstand mit Steinhausen denkbar knapp aus. Schliesslich reichte das Mehr an gewonnenen Sätzen, um gegen den TC Littau die erste Aufstiegsrunde bestreiten zu dürfen. Am Samstagmorgen in der Früh reisten wir – dank den grosszügigen Fahrdiensten von Denise einmal mehr – (fast) gemeinsam nach Luzern. Nach den Einzelnen stand es relativ bald einmal 2:2, sodass die Entscheidung über die Doppel fiel. In dieser Disziplin sind Kristin und Carla eine Macht, wobei letztere offensichtlich nichts davon weiss und wiederholt zum Glück gezwungen werden muss... Auch diesmal sicherten uns die beiden einen wichtigen, letztlich entscheidenden Punkt. Wir genossen den unerwarteten Ausgang dieser Partie und den Ausklang beim gemeinsamen grillieren mit den Litauerinnen sehr.

Da wir auch die nächste Aufstiegspartie auswärts bestreiten mussten und sich Personalprobleme ankündeten, waren wir froh, am Austragungstag auf Verstärkung ausserhalb unseres Teams (merci Nicola) zählen zu dürfen. Zu viert reiste unsere Delegation nach Bad Schinznach. Herzlichen

Runde	Begegnung	Resultat
1	TC Langenthal – TCB	5 : 1
2	TCB – TC Steinhausen ZG	3 : 3
3	TCB – TC Füllinsdorf	5 : 1
4	TC Littau – TCB	3 : 3
5	TC Bad Schinznach – TCB	6 : 0

Dank an dieser Stelle noch einmal an Silvia, die kurzfristig für mich einsprang. Gegen die starken Aargauerinnen schlug sich das Team tapfer, auch wenn der Sieg ausser Reichweite lag. Wir wissen sehr wohl, dass wir in der 1. Liga genau richtig platziert sind und freuen uns, dieses Jahr einmal mehr gegen «oben» spielend unsere IC-Saison zu beenden.

Der besondere Dank unseres Teams gehört Kristin. Sie füllt das Captain-Amt mit Herzblut aus, scheut keine Mühen und denkt immer voraus, wenn es irgendetwas zu organisieren, helfen oder erledigen gilt. In so einem Team spielen zu dürfen, macht Spass.

Team:

Kristin Pippert (R5), Sabine Tanner (R6), Ursula Rauch (R6), Vreni Sollberger (R6), Chrige Klötzli (R6), Carla Bertei (R6), Silvia Cunico (R7), Denise Geiger (R9)



Foto mit den Seniorinnen 40+ des TC Steinhausen ZG

WYSAD

Buchhaltungsbüro

Urs Wyss Rosenweg 5 Postfach 63 3432 Lützelflüh

Buchhaltung / Treuhand

Steuerberatung

Büro-Administration

EDV-Einführung / Support

Tel. 034 461 67 47

Fax 034 461 67 48

Aeschlimann

Dach- und Spenglertechnik

Aeschlimann
Dach- und Spenglertechnik
Lorraine 7
3401 Burgdorf

Telefon 034 420 00 50
Telefax 034 420 00 55
E-Mail info@as-tech.ch
<http://www.as-tech.ch>

- Bedachungen
- Spenglerei
- Flachdach
- Fassaden
- Blitzschutz
- Lüftungen
- Reparaturen
- Planung
- Expertisen
- Gerüste

Holzbau Elementbau Innenausbau Treppen Parkett CNC-Lohnabbund

GFELLER + FRIEDLI
HOLZBAU AG
Grunerstrasse 11
3400 BURGDORF



Tel. 034 420 46 10

Fax 034 420 46 17

www.gfellerfriedli.ch

Damen 40+ 3. Liga

Glücklicherweise in der gleichen Zusammensetzung wie während der IC-Saison

Ruth Stalder

2017 durften wir top-motiviert in die diesjährige Interclub-Meisterschaft starten. Therese hatte im Winter einen Eingriff an der Schulter und startete nach intensivem Aufbautraining zuversichtlich in die bevorstehende Meisterschaft. Ebenso haben das Winter-Hallentraining (merci Jacqueline für die perfekte Organisation), das tolle Trainingswochenende bei/ mit Marcello sowie die Winter-Interclub-Matches viel gebracht.

1. Runde

Die 1. Interclub-Spielrunde daheim verhiess tolles und warmes Frühsommerwetter, und dies Anfang Mai! Die Gegnerinnen vom TC Bellevue Bern waren bereits frühzeitig auf Platz und erwiesen sich im Laufe der Partie als härtnäckige Tenniscracks. Isabella, Maja und Ruth gingen über drei Sätze, einzig Jacqueline konnte ihr Einzel sehr früh und überaus erfolgreich abschliessen. Maja gewann ihr Einzel nach umkämpften Games. Die Einzelspiele von Isabella und Ruth gingen nach längerer Spieldauer verloren. Somit stand es 2:2 nach den Einzeln. Nun hiess es, beide Doppelpartien zu gewinnen; die Gegnerin von Ruth erwies sich dabei einmal mehr als «Knacknuss» und konnte auch hier mit kurzen und abrupten Spielzügen gewinnen. Jacqueline und Isabella gewinnen im Doppel und die Partie wurde somit mit 3:3 beendet. Bei einer reichhaltigen Grillade liessen wir die Begegnung gemütlich ausklingen.

2. Runde

Zur 2. Runde fuhren wir bei nasskalten Wetterbedingungen nach Worb. Die Gegnerinnen empfingen uns freundlich und bald hiess es 4:0 zu unseren Gunsten nach den Einzelbegegnungen. Die Wolken verdichteten sich immer mehr und kurz vor Mittag setzte Nieselregen ein. Zum Glück konnten aber auch die Doppelmatches zügig gespielt werden und wir durften bei einem feinen Mittagessen und mit einem tollen Sieg (6:0) den Muttertag feiern.

3. Runde

Genau gleich wie in der letzten Saison trafen wir vier Spielerinnen (Therese spielte im anderen IC-Team) in der 3. Runde auswärts auf Thoracker Muri. Die vier Plätze waren nach dem nächtlichen Regen bereits spielbereit und wir starteten voll motiviert in die Partie. Drei

Einzel konnten schnell gewonnen werden; Jacqueline ging über drei hart umkämpfte Sätze und konnte das Einzel schlussendlich wohlverdient gewinnen. Auch gewannen wir die Doppelpartien und reisten mit einem 6:0 nach Hause.

4. Runde

Im zweiten und gleichzeitig auch letzten Heimspiel empfingen wir vier vom Team (Therese als «Söldnerin» im IC-Team von Sue Wyss, Susi ferienhalber abwesend) die Frauen vom TC Lawn. Auch in dieser Runde hatten wir beste Wetterverhältnisse, die Partie konnte auf alle Fälle gespielt werden. TC Lawn hat bereits im Vorfeld stark aufgespielt und war sicher Anwärter zum Aufstieg in die 2. Liga. Jacqueline konnte ihr Einzel gewinnen, die anderen Einzelpartien gingen alle verloren. Im Doppel holten wir einen weiteren verdienten Punkt.

5. Runde

Bei schwülheissem Sommerwetter fuhren wir guter Dinge und mit dem Ziel, hier ein weiteres Punktemaximum zu holen, zum TC Wohlensee. Die Anlage war wahrlich eine Augenweide und wir waren gespannt auf unsere Gegnerinnen. Die drei Einzel von Jacqueline, Maja und Ruth verliefen zügig und gewinnbringend für den TCB. Isabella hatte da eine zähere Gegnerin und verlor im 3. Satz. Die letzten zwei Doppelpartien wollten nun geschickt

Runde	Begegnung	Resultat
1	TCB – Bellevue Bern	3 : 3
2	Worb 2 – TCB	0 : 6
3	Thoracker Muri – TCB	0 : 6
4	TCB – Lawn BE	2 : 4
5	Wohlensee – TCB	2 : 4

gesetzt sein. Das Doppel Nr. 1 gewann positiv in zwei Sätzen. Therese und Ruth bekundeten ziemlich Mühe; das zweite Doppel ging schlussendlich verloren. Wir gewannen mit 4:2, was den zweiten Platz in unserer Gruppe ergab. Eine gemütliche Apéro- und Essensrunde am schönen Wohlensee rundeten den Sonntag ab.

Alles in allem dürfen wir auf eine schöne, erfolg- und punktereiche zweite IC-Saison zurückblicken, wobei wir das Saisonziel (Aufstieg) leider knapp verpassten. Herzliche Gratulation an dieser Stelle unserem Captain Jacqueline, welche sämtliche Einzel- und Doppelpartien gewinnen konnte. Wir freuen uns auf weitere gemeinsame Anlässe wie den Teamausflug im Sommer, aufs Wintertraining und auf die Interclub-Saison 2019!



PAULI ELEKTRO AG

Einschlagweg 71 T 034 420 70 70 paulielektro.ch
3400 Burgdorf F 034 420 70 79 info@paulielektro.ch

ELEKTROPLANUNG

STARKSTROM

SCHWACHSTROM

PowerNet *Informatik AG*

Emmentalstrasse 147

3414 Oberburg Tel 034 424 11 00

www.powernet-informatik.ch

BUSCH **BAUINGENIEURE**

SPYRIWEG 9A TEL 034 423 11 18
3400 BURGDORF FAX 034 423 40 03

NEUBAUTEN - UMBAUTEN
EXPERTISEN - GUTACHTEN



Klossner AG

- Gipserarbeiten
- Isolationen
- Leichtbau

info@klossner-ag.ch

www.klossner-ag.ch

Kirchbergstr. 76 3400 Burgdorf 034 422 77 40

Damen 50+ 1. Liga

IC-Bericht 2018

1. Runde: Samstag, 5. Mai 2018 Heimspiel gegen Zofingen

Leider waren drei unserer Spielerinnen verletzt: Monika: Zerrung, Iris: Knie, Ursula

Heidi Furger

Böhlen: Schulter. Da wir in diesem Jahr noch Judith Bracher dabei hatten, waren wir nicht zu wenig. Für unsere 1. Runde hatte es Petrus gut mit uns gemeint. Herrliches Tennis-Wetter! Die Damen aus Zofingen reisten zu viert an. Wir gewannen zwei Einzel und ein Doppel. Leider gab es in der Pause ein Missverständnis mit der Auflistung auf dem Mannschaftsblatt. Dies konnte jedoch mithilfe von Karin Staal geklärt werden. Die entstandene Aufregung hatte trotzdem ziemlich für Unruhe gesorgt.

2. Runde: Samstag, 12. Mai 2018 Auswärtsspiel gegen Thun 1

Da Ursi Ulli nicht mitkommen konnte, kam uns Ruth Weber aushelfen. Wir wussten natürlich schon, dass uns da eine schwierige Aufgabe erwartete: R4, 2xR5, R6!! Wir rechneten mit einer schlimmen Niederlage. Ziel: 1 Punkt. Die Einzel hatten wir alle verloren. Jedoch ziemlich ehrenvoll. Zwei 3-Satz-Spiele gegen R5-Spielerinnen. Auch Judith hatte sich gegen die R4-Spielerin wacker geschlagen. Die Sensation kam im Doppel. Hatten wir doch beide Doppel gegen dieses starke Team gewonnen! Wir fuhren absolut zufrieden wieder vom schönen Thun nach Hause.

3. Runde: Sonntag, 27. Mai 2018 Auswärtsspiel gegen Kriens

Einmal mehr konnten wir wegen Verletzungen, Familienfeiern nicht mit dem kompletten Team antreten. Therese Rothenbühler kam uns zu Hilfe. Die Einzel waren zügig vorbei. Leider nicht zu unseren Gunsten. Auch bei den Doppel waren wir nicht erfolgreich. Die klare 6:0-Niederlage tat schon ein bisschen weh!

4. Runde: Samstag, 2. Juni 2018 Heimspiel gegen Basel Novartis

Wir starteten hochmotiviert gegen die Baslerinnen. Sue Wyss machte kurzen Prozess. Auch Therese Rothenbühler gewann ihr Einzel. Das war leider auch schon alles! Die restlichen Spiele gingen z. T. knapp verloren. Zum Essen setzten wir uns mit der Damen-Frauschaft von Jacqueline Mumen-

thaler zusammen. Grosse Gesellschaft und gute Stimmung!

5. Runde: Samstag, 9. Juni 2018 Auswärtsspiel gegen Nyon

Es hiess früh aufstehen. Mussten wir doch schon um 9.00 Uhr in Nyon sein! Auch gegen die starken Spielerinnen von Basel Novartis hatten wir keine Chance. Weil wir natürlich immer noch nicht genug waren, kam uns Susi Gadow aushelfen. Sue Wyss spielte anfänglich mit falscher Brille, und ich (die Schreibende) kassierte eine Brille. Zu allem Unglück verletzte sich Ursi Aerni auch noch am Fuss!

Runde	Begegnung	Resultat
1	TCB – Zofingen	3 : 3
2	Thun – TCB	4 : 2
3	Kriens – TCB	6 : 0
4	TCB – Novartis Basel	2 : 4
5	Nyon – TCB	6 : 0

Nach dieser etwas verpatzten Saison hoffen wir auf ein besseres 2019!



Interclub-Team Damen 50+:

- Sue Wyss
- Ursula Aerni
- Ursula Böhlen
- Iris Brönnimann
- Heidi Furger
- Monika Künzler
- Ursula Ulli
- Judith Bracher

Verstärkt durch:

- Ruth Weber
- Therese Rothenbühler
- Susi Gadow

MOSER MALER AG

T 034 422 22 65

info@mosermalerag.ch

www.mosermalerag.ch

Moser Maler AG

Emmentalstrasse 9

3414 Oberburg

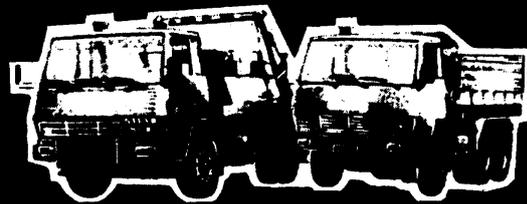
Kirchbergstrasse 76

3400 Burgdorf



Wir empfehlen uns für sämtliche Facharbeiten

J.+F. Müller Oberburg



- **Kipper-Service**
- **Mulden-Service**

Tel. 034 422 23 22



baumann carrosserie

Dipl. Carrosserie- und Fahrzeugbau Ing. STV

Reparaturen und Neuanfertigungen im Fachbetrieb
Spenglerei, Schlosserei, Lackiererei und Sattlerei

Kirchbergstrasse 147
Tel 034 422 11 03

CH-3400 Burgdorf
Fax 034 422 11 04

www.baumanncarrosserie.ch
info@baumanncarrosserie.ch

VSCI Carrosserie Autospritzwerk

DAMEN 50+ 1. Liga 2

Wie bereits in früheren Jahren haben wir ein Wochenende in Bad Säckingen ver-

Marianne Rothenbühler

brachte um einerseits unser Tennis zu verbessern, wenn dies überhaupt noch möglich ist in unserem Alter, andererseits ging es auch um das Zusammensein als Mannschaft. Nach der Auslosung wurde uns bewusst, dass wir es auch dieses Jahr mit starken Mannschaften zu tun haben. Die Gegnerinnen waren zu stark für uns oder aber wir zu schwach. Immerhin konnten wir uns in den Punkten von einem im letzten Jahr auf sechs in dieser Saison steigern. Wir holten zwei Punkte in den Einzel und gewannen doch immerhin von fünf Doppel deren vier. Es gibt also noch Luft nach oben für die nächste Saison. Die Begegnungen waren mehrheitlich fair, bei einer Begegnung in

Burgdorf hatten wir es mit einem unangenehmen Zuschauer zu tun, notabene war es der Ehemann des auswärtigen Captains. Bei unserer letzten Begegnung in Interlaken wurden wir zum Problem, da wir uns erlaubten, zu sechst anzureisen, was gar nicht gut ankam. Ich als Captain bin der Meinung, wir sind zu sechst in der Mannschaft, also spielen auch alle sechs Spielerinnen, entweder ein Einzel oder aber dann im Doppel und sowieso könnte sich jederzeit eine Spielerin verletzen. Ich bedanke mich auch bei meinen Mitspielerinnen für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Mithilfe beim anschliessenden zweiten, gemütlichen Teil.

Ich möchte es nicht unterlassen, mich bei Silvan für die gute Organisation sowie bei Monika und Gino für die stets gut gemachten Plätze zu bedanken.

Runde	Begegnung	Resultat
1	TCB 2 – Novartis	1 : 5
2	Brugg – TCB 2	4 : 2
3	TCB 2 – Fraubrunnen	1 : 5
4	Old Boys B – TCB 2	0 : 6
5	Interlaken – TCB 2	4 : 2

Unser Team:

- Nr. 78 Edith Hunziker
 - Nr. 76 Elsbeth Schneeberger
 - Nr. 71 Marianne Rothenbühler
 - Nr. 64 Bea Bigler
 - Nr. 57 Lissy Hülsken
 - Nr. 56 Sue Feissli
- Mannschaftsnummer = ALTER



Die *feine* Adresse für Kaffee und Kuchen

Wir empfehlen uns für Geburtstags- und
Hochzeitstorten, Apérogebäck und Firmengeschenke



widmer

Inhaber J. Rentsch
CONFISERIE UND TEA ROOM
Sonntag geöffnet

Kirchbühl 7 Bahnhofstrasse 90
Tel./Fax 034 422 21 91 Tel./Fax 034 423 57 70
3400 Burgdorf

DW

PROBST + WIELAND AG

Planung Haustechnik

Gebäudetechnikanlagen

Regenwassernutzung

Solaranlagen

Sie sind bei uns an der
richtigen Adresse !

Wir beraten Sie von der Idee bis zur
Abrechnung.

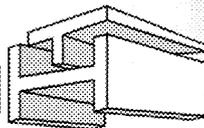
PROBST + WIELAND AG KIRCHBERGSTRASSE 189
POSTFACH 3401 BURGDORF
Telefon 034 420 04 04 Fax 034 420 04 05
www.probst-wieland.ch info@probst-wieland.ch

Wenn...

**Treppenbau
Wintergärten
Metallkonstruktionen
in Alu und Stahl**

...dann

Schlosserei



Metallbau

Heinrich Tschanz

Gysnauweg 7, Postfach, 3401 Burgdorf, Tel. 034 420 03 70, Fax 034 420 03 71

Damen 1. Liga 2

Interclubsaison 2018

Nach dem Aufstieg in der letzten Saison, welcher auf dem grünen Teppich zustande

Karin Staal

kam, war für diese Saison der Ligaerhalt das erklärte Ziel. Dieses Ziel wurde mit vielen kleinen Schwierigkeiten in der letzten Runde knapp erreicht. Eine Interclubsaison macht halt definitiv mehr Spass, wenn man genügend gesunde Spieler zur Verfügung hat und nicht jedes zweite Wochenende noch eine Spielerin auftreiben muss. Die anwesenden jungen Mädchen haben aber in jedem Match alles gegeben und sind gegen die starken Gegnerinnen nicht völlig untergegangen. Kompliment an unsere Girls, welche noch zahlreiche, erfolgreiche Inter-

clubsaisons für den TC Burgdorf spielen dürfen. Die Erfahrungen, welche sie jetzt schon gewinnen konnten und die Lernfortschritte auch bei bitteren Niederlagen werden sich als besonders wertvoll erweisen. In diesem Sinne auch herzlichen Dank an den Tennisclub Burgdorf, der diesen jungen Spielerinnen die Möglichkeit gibt, in einem sehr schönen Umfeld ihre Wettkampfpraxis zu verbessern und ihre sozialen Kompetenzen innerhalb eines Teams, aber auch mit den Gegnerinnen zu erweitern.

Tennis als Mannschaftssport ist sowieso ein Geschenk! Die meisten jungen Spieler bleiben dem Tennissport erhalten, da sie in einem Team integriert sind und Freundschaften entstehen. Für die Unterstützung von

Runde	Begegnung	Resultat
1	TC Neufeld – TCB	5 : 1
2	TC Courtedoux – TCB	4 : 2
3	TCB – TC Bolligen	2 : 4
	Abstiegsspiel	
4	TCB – TC Malters	3 : 3

Interclub-Chef Sile einerseits und den Eltern unserer Girls andererseits bedanke ich mich auch sehr herzlich und hoffe, dass wir nächste Saison wieder ein junges, erfolgreiches Team haben werden.



Team:

- Noëlle Kuhn
- Mina Selenic
- Sheela Uebersax
- Natasha Roth
- Kathrin Bugmann
- Karin Staal

PAULI ELEKTRO AG

Einschlagweg 71 3400 Burgdorf paulielektro.ch

ELEKTROPLANUNG

STARKSTROM

SCHWACHSTROM

HERRMANN GARTENBAU

Buchmattstrasse 116
3400 Burgdorf
Telefon 034 420 07 07
Telefax 034 420 07 00

Gartenplanung
Gartengestaltung
Gartenumänderung
Gartenunterhalt
Sportplatzunterhalt
Schwimmteichbau

contact@herrmann-gartenbau.ch · www.herrmann-gartenbau.ch

WALTER

Heizung

Energietechnik

UEBERSAX AG

Filiale Burgdorf

Einschlagweg 59c
3400 Burgdorf

Tel. 034 422 60 11
Fax 034 422 82 96

Martin Strahm

Herren 35+ NLB

Die Hosenträger bleiben oben, wir gehen runter

Zahlen, bitte! Vier Begegnungen, vier Niederlagen, 13 Punkte, 27:50 Sätze. Keine Frage: Das ist die Bilanz eines Absteigers. Und falls uns bis zur Publikation dieser Return-Ausgabe der grüne Tisch nicht gerettet hat (keine Ahnung zwar, weshalb er das tun sollte – aber Grün ist doch bitteschön die Farbe der Hoffnung), sind wir tatsächlich von der NLB abgestiegen.

Der Abstieg traf uns völlig überraschend, hatten wir uns doch minutiös mit viel Tisch-Curling auf die Saison vorbereitet. Neo-Skip Urs ging sogleich mit gutem Beispiel voran und wischte im ersten End gegen Teufenthal einen R2er vom Platz. War Oersels Exploit den Coaching-Künsten des Verstärkungsspielers Dänu Hässig geschuldet? Oder war es doch eher so, dass Hässig mit seinem Coaching für die einzige Einzel-Niederlage der Saison von Jüre Lutz verantwortlich zeichnete? Nun, die Wahrheit liegt bekanntlich im Wein. Und Dänus mitgebrachter Tropfen war von derart exquisiter Qualität, dass die Teufenthaler ganz «töif» ins Glas blickten und gar nicht mehr nach Hause gehen wollten.

Im zweiten End gegen Thun geschah Matchentscheidendes: Nik rutschte nach acht



gespielten Steinen auf seinem Besen aus; Muskelfaserriss; Saisonende; zwei W.o.-Punkte für den Gegner. Und ja, die Thuner sollten die Gruppenphase später nur dank des Siegs in der Direktbegegnung (6:3) vor uns beenden.

Immerhin gab es an jenem Samstag im Lindenfeld eine Prise Prominenz, weil sich Federer-Coach Severin Lüthi im Doppel versuchte. Als Belohnung für seine Stippvisite durfte sich Seve im Anschluss den charmant-legendären Fragen von Buschi stellen: «Du Seve, hesch abgnoh?» – «Nei!» – «Mi dünkts aber. Im Fernseh hesch ömu o scho feisser usgeh.»

Die dritte Affiche gegen das stärkste Team Arlesheim bleibt vor allem deshalb in Erinnerung, weil Jüre nach Zusatzend und abgewehrtem Matchball reüssierte und wir in allen drei «Döppelis» versagten. Am Ende fehlte uns wie erwähnt dieses eine Pünktchen zu Platz 3, weshalb wir in Arlesheim im Wein nicht die Wahrheit fanden, sondern den Trost suchten. Leider hatten die Gastgeber ihre Spendierhosen zu hause gelassen. Jedenfalls fluchte Buschi, nachdem ihm die fünfte Flasche innert einer halben Stunde nur unter Protest kredenzt worden war: «Huere Usnüechterigszäue hiel!»



Runde	Begegnung	Resultat
1	TCB – Teufenthal	3 : 6
2	TBC – Thun	3 : 6
3	Arlesheim – TCB	6 : 3
	Abstiegsspiel	
4	Montchoisi – TCB	5 : 4

Platz 4 in der Gruppe bedeutete, dass Gegner Montchoisi im Abstiegs Gipfel das Recht des letzten Steins besass. Buschi brachte sich bereits bei der Anreise ins Waadtland auf Betriebstemperatur und nahm das Mittagessen in der Rose de la Broye unter der Brutlampe ein. Unser Ziel war: 4:2 nach den Einzel. Die Realität lautete: 2:4. Reality is a bitch! Am Ende schrieben die Gegner ein Fünferhaus – der Abstieg war Tatsache. Die Trösterli erfolgten in kulinarischer Form von Chinoise und in formvollendeter Schönheit von Hosenträgern. Das Fazit bleibt bitter: Wir sind abgestiegen – und die Hosenträger bleiben oben.



Das Team:
 Thomas Ammann R3
 Urs Müller (Captain) R4
 Jürg Lutz R6
 Mark Stricker R6
 Reto Kirchhofer R6
 Nik Eichenberger R7
 Daniel Buschor R8 (Schwanzspieler)



Mercedes-Benz



Profis für Profis:

Lorenz Nutzfahrzeuge AG
3421 Lyssach-Burgdorf
Tel. 034 448 10 40
www.lorenz-ag.ch



Krähenbühl Bau GmbH
Muldenservice
Oberburg, Burgdorf
Telefon 034 422 25 88

**Ziegelgut Recycling
Burgdorf**

Entsorgungs- und Recyclingcenter
www.zirec.ch
Telefon 034 423 51 10



www.laedrach.ch

Sauna- Erlebnisanlagen 3510 Konolfingen / Bern
Info@laedrach.ch / Tel. 031 791 11 11 / Fax 031 / 791 25 62

Konzept für private und öffentliche Wellness- Anlagen
Sauna- Anlagen, Dampfbäder und Erlebnisduschen aus eigener
Produktion

Herren 45+ 2. Liga

Kleine Geschichten um 399 Games

Erwähnenswert ist als erstes der Umbruch, den wir als Team bewältigt haben. So wech-

Adrian Hässig

selten Roland Luginbühl und Andreas Mühlebach in eine 65+-Mannschaft und der langjährige Captain Bernhard Mathys erklärte seinen Rücktritt. Kompensieren (und verjüngen) konnten wir unsere Gruppe mit Robert Elmer und dem Wiedereinsteiger Hansjürg Brodbeck. Wir stellten zudem auf agile Führung um und bauten Hierarchien ab, was zu einem neuen Rollenverständnis und einem guten Teamspirit führte.

Es sind eben die kleinen Geschichten, welche die Interclub-Meisterschaft zu einem grossen Event machen. So hofften wir (vergebens) auf ein Treffen mit Stéphane Chapuisat (die Fussball-Legende), der an unserem Spieltag mit YB beschäftigt war und sonst ein flottes R6-Niveau im TC Murten spielen soll. Getroffen haben wir die Ski-Legende Heinz Zanini, der einige Anekdoten aus dem Weltcup (zu Zeiten von Urs Räber und Mike von Grünigen) preisgab. Er erzählte auch vom Inferno-Rennen in Mürren und entsprechend erlebte unser Marcel sein Aufstiegsspiel in Deisswil gegen ihn. Im gleichen Team spielt auch Urs Pfeuti, der langjährige SCB-Eishockey-Libero, der sein kraftvolles Grundlinienspiel nicht wie gewünscht ausspielen konnte. Ob Pfarrer, Staatsanwalt, Eishockey-Legende oder Ver-

sicherungsmakler: Immer gibt es an den IC-Begegnungen Raum für wunderbare Gespräche über den Sport und das Leben an sich. Eben, über die kleinen Geschichten, die auch zur Attraktivität vom IC beitragen. Ach ja, Tennis gespielt haben wir auch und dies gar nicht allzu schlecht. So haben wir von 399 gespielten Games 214 gewonnen und ungefährdet die Aufstiegsspiele erreicht. Zum Schluss sei noch der Dank an Silvan Elsässer und sein Platzwart-Team ausgesprochen.

Runde	Begegnung	Resultat
1	TCB – Uetendorf	6 : 1
2	Murten – TCB	4 : 3
3	Jegenstorf – TCB	3 : 4
	Aufstiegsspiel	
4	Deisswil – TCB	5 : 0



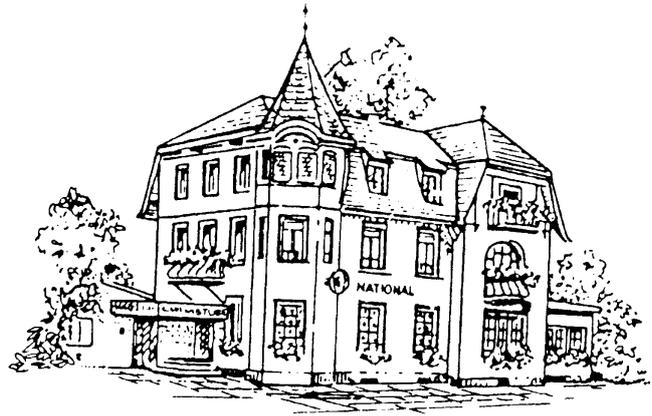
Zweiter und wichtiger Teil nach dem letzten Spiel und Sieg in Jegenstorf

Gespielt haben:

- Hansjürg Brodbeck
- Marcel Buchmann
- Celestino Cunico
- Robert Elmer
- Adrian Hässig
- Martin Nydegger

Restaurant National

Fam. Leuenberger
Lyssachstrasse 80
3400 Burgdorf



Herzliche Einladung



Adventsausstellung Weihnachtsraum

Samstag 24. Nov. 2018, 09.00 - 19.00 Uhr
Sonntag 25. Nov. 2018, 10.00 - 16.00 Uhr

Montag geschlossen

Di-Fr: 9.00-12.00 Uhr

14.00-18.30 Uhr

Samstag: 9.00-16.00 Uhr

Sonntag: Selbstbedienungshüsl

Blüten Atelier

Mina Sollberger

Emmentalstrasse 72

Oberburg / 034 422 91 26

www.blütenatelier.ch

Der Adventskeller bleibt während der
Weihnachtszeit geöffnet.

LÜTHI WYDER

3366 Bollodingen | 3400 Burgdorf
Telefon 062 961 25 82 | www.luethi-wyder.ch

MINERGIE®
FACHPARTNER



Fenster | Türen | Schreinerei | Küchen | Bäder |
Schränke | Reparaturen | Renovationen



HALLER JENZER

Wie dürfen wir Sie beeindrucken?

Legen Sie Ihr Erscheinungsbild in unsere Hände. www.haller-jenzer.ch

Herren 45+ NLC

Solider Auftritt der 45+-NLC-Herren

Dieses Jahr durften wir mit quantitativ grosszünftigem Spielerpotenzial die Saison in

Peter (Dottore) Vyskocil

Angriff nehmen, sprich sieben gesunde Tennisspieler, wenn man von den üblichen, altersbedingten Abnützungserscheinungen absieht, waren bereit, zu Taten zu schreiten. Eine solide Mannschaftsleistung führte in der ersten Partie gegen die auf zwei Positionen besser klassierten Belchener zu einem sicheren 5:2-Auswärtssieg. Wegen Personalnot unterstützte Daniel Hässig in dieser Runde die Jungsenioren der NLB, wo er gegen hartes Brot zu kämpfen hatte. Die zweite Runde führte uns nach Muttenz, wo auf dem Papier ein übermächtiger Gegner auf uns wartete, schliesslich waren nicht weniger als vier Spieler besser klassiert. Eine geschlossene Mannschaftsleistung, wo ein jeder über sich hinauswuchs, bescherte dem armen Heimteam eine krasse 0:7-Niederlage. Das nicht enden wollende Apéro mit Cevapcici, Snacks und korrektem Weisswein war ein Akt der Grosszügigkeit, wie

er im Interclub nicht häufig angetroffen wird, ausser natürlich bei uns. Nach zwei Spielen schon in der Aufstiegsrunde, das hat es noch nie gegeben. Die dritte Runde schenken wir zu Hause gegen die deutlich stärkeren Drizia Genfer 2:5 ab. Die letzte Partie, das Aufstiegsspiel gegen die übermächtigen und viel jüngeren Spieler aus Nyon, wo keinem von uns mehr als vier Games pro Spiel gelangen, besiegelte die Saison 2018. Die Kräfteverhältnisse widerspiegelten das Niveau in der Nati C bzw. Nati B, da Nyon problemlos aufgestiegen war.

Fazit: Wir haben von Beginn weg eine erfolgreiche Saison bestritten ohne frische Verletzungen zur Freude von Herrn Berset. Die feuchtfröhlichen Abende am Mittwoch nach dem Training sind nach wie vor ein wichtiger Grund, um um 18.00 Uhr in der Sportmontur auf dem Platz zu stehen und Bälle zu schlagen. Langsam kommen wir in die Nähe der 55+-Klasse, was uns spielerisch bevorteilen wird, andererseits werden wir uns des Alters bewusst. Wir werden wohl nächstes Jahr alle wieder dabei sein.

Runde	Begegnung	Resultat
1	Belach – TCB	2 : 5
2	Muttenz – TCB	0 : 7
3	TCB – Genf	2 : 5
	Aufstiegsspiel	
4	Nyon – TCB	5 : 0

Spielerliste:

Stalder Christian	R4
Wyssmann Felix	R6
Schmid Adrian	R6
Wagner Oliver	R6
Bayard Frédéric	R6
Hässig Daniel	R7
Vyskocil Peter	R7





Wellness
für den Gaumen,
serviert mit
Gastfreundschaft.

Weitere Infos unter www.moosegg.ch
oder per Telefon: 034 409 06 06



«Für Sie und Ihre Anliegen nehmen wir uns gerne Zeit»



Thomas Wyss
Leiter Privatkundengeschäft

Marcel Rickli
Leiter Private Banking

Stefan Zingre
Leiter Firmenkundengeschäft

Adrian Muster
Niederlassungsleiter

Bahnhofstrasse 2, Burgdorf, 034 428 41 11



B E K B

B C B E

Herren 55+ 2. Liga

IC-Bericht: 5 minus 1 minus 2 plus 3 gibt 5: die Rechnung ging auf.

Vom alten Team war für die Saison 2018 nicht mehr viel übrig geblieben. Nachdem

Daniel Sollberger

sich Dänu Kramer entschieden hatte, nicht mehr Interclub zu spielen und Angelo Pantano und Jörg Böhlen verletzungshalber aussetzen mussten, waren's nur noch zwei – René und ich. Da zwei definitiv zu wenig sind, um eine IC-Mannschaft zu stellen, ging die Suche los. Wir wurden schnell fündig: Werni Schweizer, Martin Wälti und Erich Amport sind zu uns gestossen und die Saison konnte kommen.

Voller Elan und topfit – so fit wie es unser doch etwas fortgeschrittenes Alter erlaubt – sind wir in die erste Runde gestartet und haben prompt einen Fehlstart hingelegt: 5:1 für Olten. Nur gerade René konnte seine Partie für sich entscheiden. Es war schon ein bitterer Einstieg in die Saison, zumal wir ja im Vorjahr von der 1. Liga in die 2. Liga abgestiegen waren und den gleichen Gegner letzte Saison 5:1 bezwungen hatten. Doch Runde 2 brachte Hoffnung: mit 5:1 für

uns gegen Wangen war die Welt wieder in Ordnung. Auch Runde 3 konnten wir deutlich für uns entscheiden. Nur unser Mann, der in Runde 1 unseren einzigen Punkt geholt hatten, musste feststellen, dass auch er verlieren kann. René – wir haben mit dir gelitten!

Die erste Hürde war geschafft, die Aufstiegs-spiele erreicht. Unser Gegner hiess Neuenhof und bei heissem Sommerwetter durften wir auswärts das erste Aufstiegsspiel austragen. 5:1 für uns hiess es nach der Partie – wer den einen Punkt abgegeben hat, wird nicht verraten. Nun stand uns noch das letzte Spiel bevor und wir mussten weit reisen: unser Gegner hiess Lancy-Genf. Wir fühlten uns zwar eher wie in Italien – standen doch auf der Spielerliste Namen wie Benedetto Santamaria und andere italienische Heilige. Und wie zu Beginn der Saison wieder ein Fehlstart! 3:1 nach den Einzel für unsere italienischen Genfer! René und ich konnten unser Doppel relativ deutlich für uns entscheiden. Jetzt mussten noch Werni und Martin den Sieg holen – und sie machten es mehr als spannend: 11:9 im Champions-

Runde	Begegnung	Resultat
1	Olten – TCB	5 : 1
2	TCB – Wangen	5 : 1
3	TCB – Gerlafingen	4 : 2
	Aufstiegsspiele	
4	Neuenhof – TCB	1 : 5
5	Lancy-Genève – TCB	3 : 3

Tiebreak. Da wir punktgleich waren und gleich viele Sätze hatten, entschied das erste Doppel. Wir sind zurück in der 1. Liga!

Den Neuen in unserem Team möchte ich ganz herzlich danken. Erich konnte aus arbeitstechnischen Gründen leider nur in der ersten Runde spielen. Werni hat drei von fünf Einzeln gewonnen und Martin konnte sogar alle für sich entscheiden! Somit definitiv kein Fehlstart!



Das Team:

- Erich Amport
- Jörg Böhlen (verletzt)
- René Krebs
- Angelo Pantano (verletzt)
- Werni Schweizer
- Daniel Sollberger (Captain)
- Martin Wälti

Hässig+Co.

Maschinen Werkzeuge

Hässig+Co.
Maschinen Werkzeuge

Industriestrasse 4

3421 Lyssach

Tel. 034 445 56 11

www.haessig-maschinen.com

info@haessig-maschinen.com



Gärten in neuen Dimensionen

www.baechler-guettinger.ch

Herren 55+ 3. Liga

Die 2.-Liga-Türe war so was von offen!

Letztes Jahr lautete der Titel meines Berichtes «Die 2.-Liga-Türe war einen Spalt offen!».

Felix Ammann, Captain

In diesem Jahr ging es noch wesentlich knapper aus. So knapp wie überhaupt nur möglich.

Wir spielten im Aufstiegsspiel gegen Tramelan unentschieden. Ebenfalls in den Sätzen lautete es 7:7, somit musste das erste Doppel den Sieger bestimmen. Und dieses Doppel verloren wir!

Diese Saison war auf irgendeine Art seltsam. Wiederum hatten wir zu Beginn ein Freilos, starteten somit in der zweiten Runde, danach folgte schon die Pfingstpause. In der fünften Runde waren wir das einzige Team mit Heimspiel. Im Aufstiegsspiel waren wir sogar das einzige Burgdorfer Team, welches noch im Interclub spielte. Wir erlebten den Interclub zeitweise wie in einer parallelen Welt.

Immerhin habe ich bezüglich Wetter nichts zu meckern.

Die einzelnen Begegnungen waren aber wiederum ein Erlebnis und machten Spass. Wir kämpften gegen regionale Gegner und kannten deshalb die meisten von früheren Partien. Dies ist der Vorteil der 3. Liga. Es resultierte dadurch mehrheitlich ein familiäres Ambiente und wir alle freuen uns auf nächstes Jahr.

Dies ist aber nur möglich, weil viele im Hintergrund einen tollen Einsatz leisten. Unser Dank gehört unserem Interclubchef Silvan und seinem Team für den tollen Service, dem Platzteam für den guten Zustand der Plätze und des Clubhauses sowie dem Team der Tennishalle für das Backup falls das Wetter Kapriolen macht und die Gratiskafis im Clubhaus.

Wir wünschen allen Clubmitgliedern einen tollen Sommer. Bleibt gesund.
Felix und Team

Runde	Begegnung	Resultat
1	Freilos	
2	Fraubrunnen – TCB	1 : 5
3	TCB – Grosshöchstetten	6 : 0
4	Heimberg CIS – TCB	1 : 5
5	TCB – Lawn	3 : 3
	Aufstiegsspiel	
6	TCB – Tramelan	3 : 3

Team:

- Felix Ammann (Captain)
- John Freiburghaus
- Miguel Nicoulaz
- Heinz Jost
- Marc Winzenried
- Thomas Maurer





Wir wünschen Spiel, Satz und Sieg
ohne medizinische Timeouts!

Und sonst sind wir für Sie da.

Ihr Spital Emmental

Spital Emmental

info@spital-emmental.ch
www.spital-emmental.ch

Burgdorf

Oberburgstrasse 54
3400 Burgdorf
Telefon 034 421 21 21

Langnau

Dorfbergstrasse 10
3550 Langnau i.E.
Telefon 034 421 31 31

Herren 65+ 3. Liga

Interclub-Bericht 2018

Diese Saison starteten wir mit einer neuen Mannschaft. Drei Mitspieler wechselten zu

Captain Jürg Baumberger

einem anderen Team. Die vier Verbliebenen und zwei Zuzüger bilden ab 2018 die neue Mannschaft.

Unser Team spielte in einer Sechsergruppe.

Erstes Spiel verloren wir gegen Thoracher Muri 5:1, 1 Punkt.

Zweites Spiel verloren wir gegen Sensetal 2:4, 2 Punkte.

Drittes Spiel unentschieden gegen Interlaken 3:3, 3 Punkte.

Viertes Spiel gewannen wir gegen Oberhofen 4:2, 4 Punkte.

Fünftes Spiel gewannen wir gegen Ittigen 6:0, 6 Punkte.

Fazit: 4. Schlussrang, drei Punkte weniger als der Aufsteiger Sensetal.

Was mich besonders freut, dass unsere neue Mannschaft einen echten Mannschaftsgeist entwickelt hat. Unser wöchentliches Training verbunden mit abwechslungsreichem Essen und Trinken macht allen Spass.

Alle sechs Spieler freuen sich auf eine weitere gemeinsame Saison.



V.l.n.r. Stehend: Jürg Baumberger, Moritz Wyss, Frantisek Szanto, Otto Wyss. Kniend: Andreas Mühlebach, Roland Luginbühl



HOTEL BERCHTOLD

Das lebendige Business-Hotel



SCHÜTZENHAUS

Die Wirtschaft mit dem eigenen Bier



**«Wir wollen einen Berater,
auf den wir uns verlassen
können.»**

**Versicherungs- und
Vorsorgeberatung der AXA/**

Ihr kompetenter und zuverlässiger Partner
in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Wir beraten Sie gerne.

Generalagentur Roland Rauch/

Tiergartenstrasse 14, 3400 Burgdorf
Telefon 034 420 64 20, AXA.ch/burgdorf

**Generalagentur Vorsorge & Vermögen
Markus Kaufmann/**

Tiergartenstrasse 14, 3400 Burgdorf
Telefon 034 420 64 66, AXA.ch/vorsorgeburgdorf



Finanzielle Sicherheit / **neu definiert**

Herren 65+ NLB

Mannschaftsbericht Saison 2018

Nachdem wir letzte Saison den Aufstieg geschafft und mit Kurt Gerber und Ernst

Captain Eduard Ulli

Ryser zwei wichtige Stützen verloren hatten, sahen wir gespannt der neuen Saison entgegen.

Im Winter konnten wir uns mit Rolf Tschierer (R5) verstärken und gingen davon aus, uns somit zumindest ohne grössere Probleme nach den Gruppenspielen über dem Strich wiederzufinden. Aber wie sooft, meistens kommt es anders: Im Februar 2018 erhielt ich eine negative gesundheitliche Rückmeldung meines Arztes mit dem Hinweis, nicht bis im Herbst mit einer OP zu warten. Im März dann der nächste Hammer für die Mannschaft. Rolf Tschierer musste sich einer Herz-OP unterziehen, und damit Ausfall für den ganzen IC. Damit waren wir nur noch drei. Hans Lüthi aus Herzogenbuchsee, welcher uns als Notnagel zugesagt hatte, musste einspringen – dachten wir. Da Hans Lüthi auch angeschlagen war, mussten wir auch hier zur Kenntnis nehmen, dass er wegen seines Knies nur reduziert zur Verfügung stehen konnte. Das hiess für uns nochmals nach einem Ersatz suchen, welchen wir in Peter Flückiger (der seit sechs Jahren kein Tennis mehr gespielt hatte) fanden. Nach diversen gemeinsamen Trainings gab uns Pesche sein Okay, die ganze Saison dabei zu sein.

Im April fuhren wir von Donnerstag bis Sonntag zusammen mit unseren Damen nach Winden im Elztal (Schwarzwald) in ein gemeinsames Trainingslager. Während wir Männer Tennis spielten, absolvierten die Damen jeden Tag ein eigenes Programm. Zusammen genossen wir wie immer gemütliche Tage und pflegten unsere Kameradschaft.

Schnell wurde es IC und unser erstes Match gegen den TC Melide stand vor der Türe. Am Morgen regnete es und die Plätze waren voller Wasser. Dazu präsentierten sich vor unseren Augen schwarze Krähen, da machten wir uns alle Gedanken, was dies wohl für unsere Begegnung zu bedeuten habe. In engen Matches konnten wir in der Halle alle sechs Punkte ergattern und somit eine optimale Ausgangslage schaffen. In der 2. Runde gegen den TC Allschwil mussten wir

uns dann leider 4:2 geschlagen geben. Somit musste die 3. Runde in St. Gallen entscheiden, ob wir um den Auf- oder den Abstieg kämpfen würden. In hart umkämpften Spielen (5 der 6 Spiele wurden im Champions-Tiebreak entschieden) konnten wir die Begegnung gegen den NLA-Absteiger aus dem Jahr 2017 4:2 gewinnen, und den Ligerhalt definitiv sichern und somit ein Aufstiegsspiel bestreiten.

In meiner Abwesenheit (OP) übernahm Gerhard Hess als Non-Playing-Captain mein Amt. Die Begegnung gegen den TC Lawn ging jedoch verloren.

Alles in allem überragten in unserer Mannschaft der Teamgeist und die grossartige Kameradschaft, in jeder Beziehung waren immer ALLE für ALLE da. Herzlichen Dank Hans Lüthi und Peter Flückiger für die Einsätze, wir freuen uns, dass ihr unserer Mannschaft treu bleibt und auch im Winter und



im nächsten Jahr mit uns IC spielen werdet. Auch Rolf Tschierer hat uns das Okay für nächstes Jahr gegeben, somit sollten wir zusätzlich gestärkt in die IC-Saison 2019 steigen können, vorausgesetzt dass alle gesund bleiben dürfen.

Herzlichen Dank an Gerhard Hess für deinen Einsatz, mit welchem du gezeigt hast, dass mit gutem Willen vieles möglich ist.



Liechti + Sollberger AG Architekturbüro Burgdorf



Kirchbühl 9, 3400 Burgdorf | info@liechti-sollberger.ch | 034 420 34 82

aebersold

Kunststeine
Treppenelemente
Betonelemente
Natursteinarbeiten

Aebersold AG
Oberburgstrasse 59
3401 Burgdorf
E-Mail: info@aebersoldag.ch

Tel. +41 (0)34 429 29 29
Fax +41 (0)34 429 29 20
www.aebersoldag.ch



Hallenbad, Kraftraum & Wellness in einem Haus



Bewegen im Wasser oder in der Halle, individuell oder in der Gruppe: Leistungs-, Hobby- und Gesundheitssportler finden bei uns ein vielfältiges Angebot zur körperlichen Ertüchtigung, aber auch zum Entspannen.



Vereinbaren Sie einen Termin für eine Instruktion Im Kraftraum.



Über Ihren Besuch freuen wir uns!

Hallenbad AG Burgdorf, Sägegasse 15c, 3400 Burgdorf, 034 422 94 14, info@hallenbad-burgdorf.ch

www.hallenbad-burgdorf.ch

Herren 70+ 1. Liga

Ein zweites Jahr bei den 70+ 1. Liga! Was wir bereits in der letzten Saison erfuhren,

Ueli Bernhard

war, dass in dieser Liga nur noch solche Spieler dabei sind, die «zwäg» sind und im Tennis doch ein recht gutes Niveau spielen (immer von unserem Alter aus gesehen). Das soll keine Ausrede sein. Aber es ist halt so.

Immer am Donnerstagnachmittag trainierten wir den ganzen Winter über in der Halle. Wir hatten eine sehr gute Trainingsbeteiligung und das übliche Bierchen danach gab uns Gelegenheit zum Plaudern und auch zu einem Jässchen.

Nun hat auch Pole Rothenbühler das Alter erreicht und stiess wiederum zu unserem Team. Somit starteten wir mit den folgenden Spielern in die Saison:

Hans Böhlen
Gerhard Hess (Captain)
Christian Hässig
Robert Müller

Vaclav Neffe
Paul Rothenbühler
Ueli Bernhard

Wir verbrachten in Badenweiler/Müllheim unser schon bereits zur Tradition gewordenes Trainingslager (mit unseren Frauen). Der Trainer dort hat uns die Freude am Tennisspielen vervielfacht und uns so das Wichtigste mitgegeben. Wir haben bei schönstem Wetter gut trainiert und jeder hat auf seine Weise profitiert.

Kaum wieder zu Hause begann schon unsere IC-Saison mit dem ersten Spiel in Lausanne. Kaum von Burgdorf weggefahren, hatte unser Fahrzeug einen Platten, sodass wir mit den PWs anreisen mussten. Zu holen war für uns hier nichts. Auch im zweiten Spiel waren uns die Thuner überlegen. Nur Ueli konnte seinen Match heimbringen. Im nächsten Spiel hatten wir es mit dem Gruppenfavoriten aus Obersiggenthal zu tun. Es kam, wie es kommen musste: auch hier ein 0:6. Gegen Lawn Bern rechneten wir uns dann doch noch einige siegreiche Matches

Runde	Begegnung	Resultat
1	Stade-Lausanne- TCB	6 : 0
2	TC Thun - TCB	5 : 1
3	TCB - Obersiggenthal	0 : 6
4	TCB - Lawn BE 2	1 : 5

aus. Aber auch gegen diesen Gegner hatten wir wenig Chancen. Aber Vaclav konnte wenigstens noch einen Sieg einfahren.

Alles in allem eine sportlich wenig erfreuliche Saison. Nur zwei gewonnene Matches in vier Spielen waren für uns ganz einfach zu wenig.

Zum Abschluss der Interclub-Saison haben wir dann noch unsere Frauen zu einem Essen ins Klubhaus eingeladen. Hier konnten wir wenigstens punkten mit freundlichem und aufmerksamem Service. Auf bald!



Die Mitglieder: v.l.n.r. Robert Müller, Ueli Bernhard, Christian Hässig, Paul Rothenbühler, Vaclav Neffe, Hans Böhlen, Gerhard Hess (Captain)

O. MÄDER AG

Bauunternehmung

3414 Oberburg

Ihr Spezialist:

Odermatt /// **FensterBau**
& allgemeine Schreinerarbeiten

Odermatt FensterBau AG
Gewerbstrasse 5
3423 Ersigen
T +41 34 445 84 12

Für Sie vor Ort.

EgoKiefer
Fenster und Türen

Herren aktiv 1. Liga I

Eine Saison zum Vergessen

Mir fiel es definitiv schon leichter, den Saisonrückblick zu schreiben. Es gibt nicht viel

Jan Baumgartner

Gutes zu schreiben, dafür aber umso mehr abzuschreiben.

Die Saison stand grundsätzlich unter einem schlechten Stern. Einige trainierten nicht, andere kaum, wieder andere waren verletzt. Nur Sandro setzte sein Fitnessprogramm gnadenlos fort und war so fit wie noch nie. Leider verhinderte dies aber nicht eine saisonbeendende Verletzung im ersten Match.

Machen wir es kurz und schmerzvoll:

Grundsätzlich wurde uns eine eher schwierige Gruppe zugelost, mit Mellingen sowie Interlaken waren zwei regelmässige Teilneh-

mer der Aufstiegsrunde dabei. Die erste Begegnung fand gegen Muhen statt, eine Aufsteigermannschaft aus der 2. Liga. Wir rechneten ganz unbescheiden, aber auch berechtigt mit einem 9:0. Am Schluss wurde es dann ein 6:3. Wir wollen hier nicht weiter in die Details gehen...

Die zweite Partie fand in Burgdorf gegen die netten Leute aus Mellingen statt. Wir rechneten mit einer engen Partie. Am Schluss stand ein 8:1 für Mellingen auf der Resultattafel. Auch hier keine Details...

Somit war unser Gang in die Abstiegs Spiele schon fast besiegelt, nur ein Wunder gegen Interlaken konnte uns noch in die Aufstiegs Spiele bringen. Interlaken setzte das Spiel jedoch auf den YB-Cupfinal an. Somit musste hier Silvan sehr kreativ werden, da bei uns drei Spieler fehlten. Vielen Dank Sil für deine Organisation!

Auch gebührt den beiden Buschors Dank, welche netterweise eingesprungen sind. Merci Simi und Luki! Schlussendlich gewann Interlaken 7:2, die Abstiegs Spiele waren Tatsache.

Das Abstiegs Spiel mussten wir dann gegen Neuenhof bestreiten. Neuenhof war trotz unserer schlechten Form kein Gradmesser für uns. Nach den Einzel war die Partie bereits entschieden und wir verbleiben in der 1. Liga. Das Minimal-Minimal-Minimal-Ziel konnte somit erreicht und der Super-GAU vermieden werden.

Eines ist jedoch klar: Diese Saison war für die Füchse. So kann, wird und darf es nicht weitergehen. Wir sind leider nicht mehr in einem Alter, in welchem wir ohne Training unsere Leistung erbringen können. Wir werden über die Bücher gehen, versprochen.





Baloise Bank SoBa

www.baloise.ch

**Die Versicherung,
die schon etwas tut,
bevor etwas passiert.**

Wir machen Sie sicherer.

Michael Zaugg, Versicherungsexperte
Tiergartenstrasse 14
3400 Burgdorf
Tel. 058 285 67 25
michael.zaugg@baloise.ch

Basler
Versicherungen

48283

**BON APPETIT!
KÜCHEN ZUM KOCHEN
UND WOHLFÜHLEN**

CUIZINA AG
CH-3426 AEFLIGEN
TEL. 034 445 60 85
WWW.CUIZINA.CH



Herren 1. Liga II

Dieses Jahr hatten wir eine sehr schwierige Aufgabe vor uns. Wir sind als neues Team

Sascha Muhmenthaler

bereits vor der Saison am «grünen Tisch» aufgestiegen und starteten deshalb in der 1. Liga. Keiner von uns hatte zuvor in der 1. Liga gespielt, weshalb wir uns zuerst daran gewöhnen mussten.

In der 1. Runde konnten wir keinen einzigen Satz gewinnen und verloren daher mit 0:9. Von da an mussten wir auf Lionel verzichten, da er sich den Finger brach und deshalb nicht mehr mitspielen konnte.

Eine Woche später steigerten wir uns bereits und konnten jeweils ein Einzel und ein Doppel für uns entscheiden.

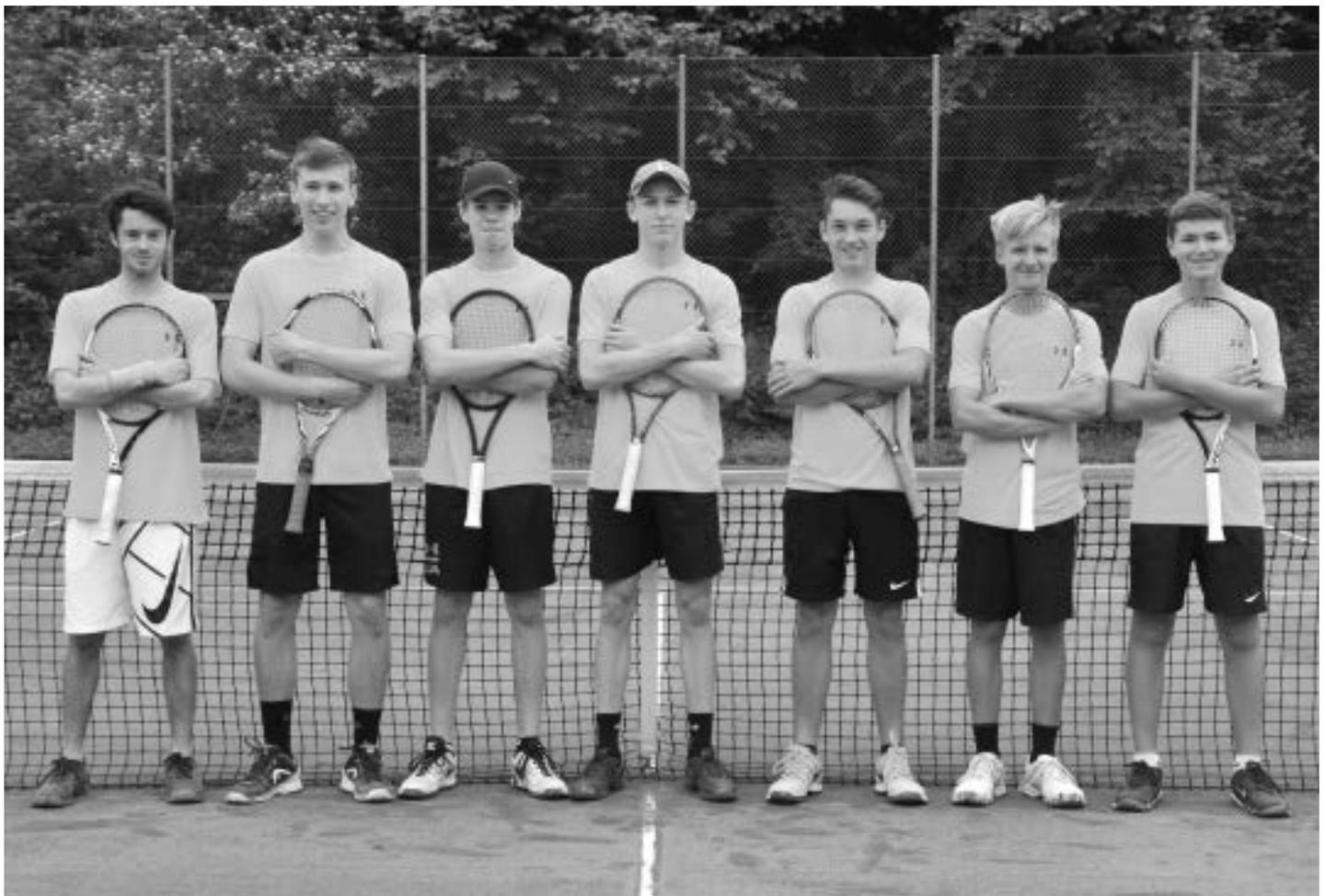
Unser Steigerungslauf setzte sich fort und wir konnten das letzte Gruppenspiel sogar knapp für uns entscheiden. Nur brachte uns dieser Sieg leider nichts mehr und wir wurden Gruppenletzter.

Für die Abstiegsrunde hatten wir zuerst einen Spieler zu wenig. Glücklicherweise war Simon Buschor bereit, uns nach Lugano zu begleiten.

Wir setzten uns leider nicht durch und haben unser Ziel, in der 1. Liga zu bleiben, verpasst und starten nächstes Jahr in der 2. Liga.

Wir verabschieden uns von Joel Oetliker, der am 22. Juli nach Mexiko auswandert und wünschen ihm nur das Beste für seine Zukunft!

Runde	Begegnung	Resultat
1	Wilderswil – TCB	9 : 0
2	Kleinbasel – TCB	7 : 2
3	TCB – Dulliken	5 : 4
	Abstiegsspiel	
4	Lugano – TCB	5 : 1



v.l.n.r.: Fabian Meierhans, Alexander Sergin, Marc Fuhrer, Manuel Wampfler, Sascha Muhmenthaler (Captain), Noah Brodbeck, Joel Oetliker
Es fehlt: Lionel Brodbeck

FAES BAU AG

HOCHBAU | TIEFBAU | STRASSENBAU

DIE Bauunternehmung in der Region



85 Mitarbeitende für:

// Industriebau // Wohnungsbau // Umbau / Renovation
// Strassenbau / Belag // Tiefbau / Schlagvortrieb // Bohren / Schneiden
// Bauberatung

Faes Bau AG Schmiedengasse 17 | Postfach 1165 | 3401 Burgdorf
Telefon 034 422 19 97 | Fax 034 422 35 69 | info@faesbau.ch | www.faesbau.ch

Herren 2. Liga II

Die alten Jungen mit den jungen Alten

In neuer Zusammenstellung starteten wir mit einem Team, bestehend aus einem R6, einem

Dominic Roth

R9 und insgesamt sechs R7-klassierten Spielern in die Saison. Das Ziel war der Verbleib in der 2. Liga, da wir nicht als «Liftmannschaft» enden wollten, welche zwischen 2. und 3. Liga hin und her gondelt.

Die erste Partie auswärts gegen den TC Dählhölzli bot bereits einiges an Dramatik, da der eine oder andere Match sehr knapp ausfiel. Leider hiess es am Schluss 4:5 aus Sicht des TCB, da wir nur eines der drei Doppel gewinnen konnten.

Für die zweite Begegnung reisten wir nach Saanen ins Berner Oberland. Die Hin- und Rückfahrt dauerte jeweils knapp 2 Stunden und da der TC Saanen auch nur über zwei Plätze verfügt, war uns klar, dass diese

Begegnung den ganzen Tag dauern würde. Auf den jungfräulichen Plätzen (der TC Saanen hatte diese erst am Vortag für die Saison bereitgestellt) gewannen wir vier von sechs Einzel und konnten auch in den Doppel triumphieren. Endstand: 6:3.

Für die dritte Begegnung hiessen wir den TC Bellevue aus Bern willkommen. Als wir ankamen und insgesamt zehn Personen vom Gegner-Team begrüessen durften, wobei wir selbst nur knapp sechs Leute stellen konnten, waren wir schon etwas irritiert. Nichtsdesto-trotz gaben wir unser Bestes. Leider reichte es nur für zwei Siege und somit mit 3 Punkten Rückstand auf den TC Dählhölzli zu Platz 3 in der Tabelle.

Für die erste Abstiegsrunde begrüessen wir den TC Ittigen auf unserer Anlage. Ein junges Team, welches in einer starken Gruppe überfordert und daher auf dem letzten Platz war. Auch in dieser Partie

Runde	Begegnung	Resultat
1	TC Dählhölzli – TCB	5 : 4
2	TC Saanen – TCB	3 : 6
3	TC Bellevue – TCB	7 : 2
	Abstiegsspiel	
4	TCB – TC Ittigen	6 : 3

konnten wir zeigen, dass wir vor allem auf den hinteren Plätzen nichts anbrennen lassen. Wir gewannen die Einzel 3 bis 6 und hatten so eine komfortable Ausgangslage für die Doppel. Fast zeitgleich gewannen wir dann auch Doppel 2 und 3, was für den sicheren Ligaerhalt reichte. Somit dürfen wir letztlich auf eine gelungene Saison zurückschauen.



Team: Dominic Roth (Captain), Dominik Schweizer, Nils Pippert, Simon Crot, Nicolas Fuhrer, Marc Grossenbacher, Pius Schneider, Bruno Mumenthaler



Die Tennishalle Burgdorf bietet mit Tennis, Badminton und Squash ein abwechslungsreiches Sportangebot in einer ausgezeichneten Infrastruktur. In unserem Shop bieten wir Ihnen Tennisbekleidung, Bags, Bälle sowie Rackets verschiedener Marken und einen Bespannungsservice. Für einen kleinen Imbiss zwischendurch oder ein Nachtessen mit Freunden, in unserem Restaurant Treff freuen wir uns auf Ihren Besuch.



Die Tennisschule mit ihrem erfahrenen Trainerteam bietet Kurse für Senioren, Erwachsene und Junioren Gruppen- und Privatlektionen Mannschaftstraining und Trainingslager vom Anfänger bis Wettkampfspieler an.

Trainerteam

Alan Zafra Karin Staal Andrea Fuhrer Noah Maertens Oliver Wagner
Assistenten: Sascha, Marc und Manuel



Das Restaurant treff Burgdorf bietet ideale Räumlichkeiten für Familienanlässe, Seminare, Sitzungen und Versammlungen Wir organisieren jeden Anlass inklusive Rahmenprogramm, Unterhaltung und Verpflegung nach Ihren Wünschen

Tennishalle Burgdorf AG
Zähringerstrasse 39, 3400 Burgdorf
034 422 73 11
info@tennishalleburgdorf.ch
www.tennishalleburgdorf.ch

TCB-Sommercamp 2018

Wer in der letzten Ferienwoche tagsüber Tennis spielen wollte, musste sich um die

Bruno Mumenthaler

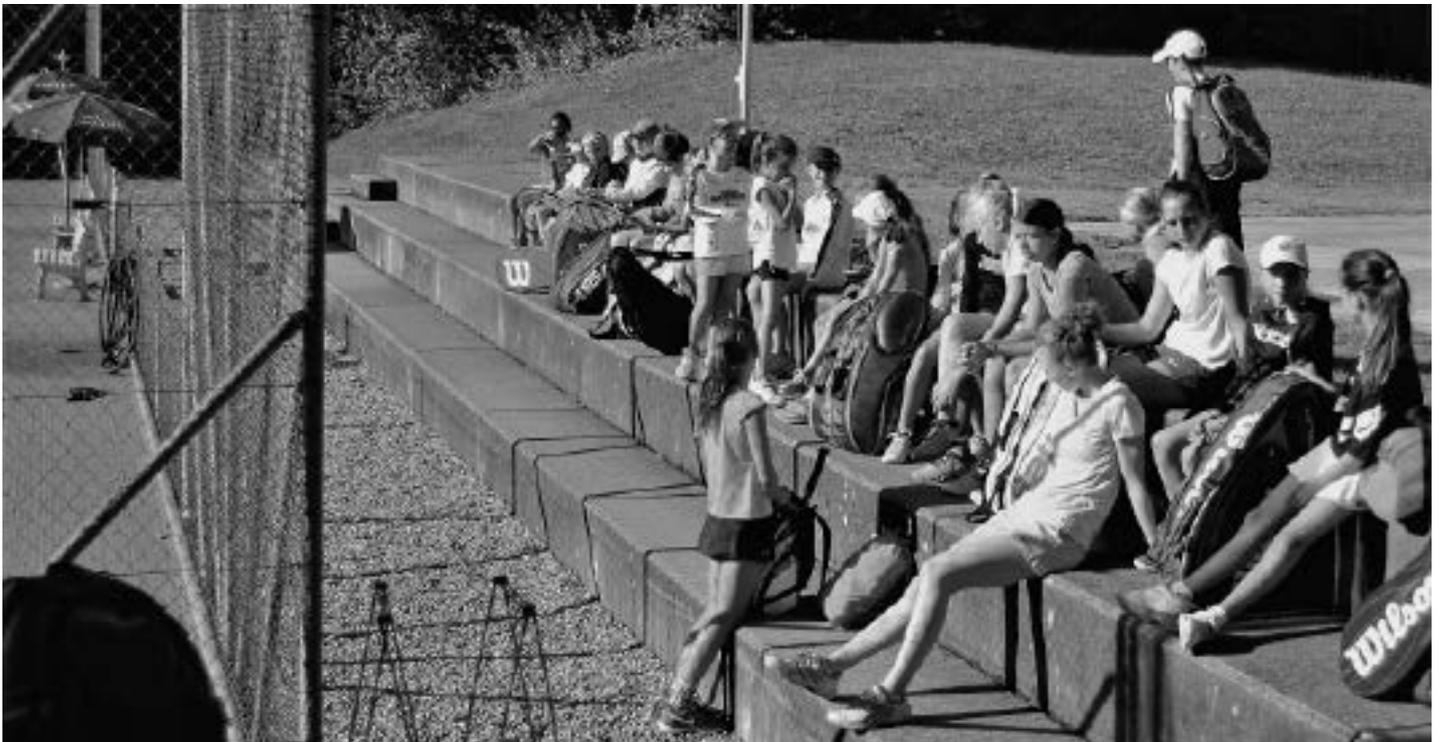
raren Plätze streiten. Das Sommercamp 2018 war vielleicht eines der bestbesuchten Camps ever. Impressionen vom Camp findet ihr auf unserer Website www.tennisclub-burgdorf.ch.

Über 40 Kinder haben teilgenommen und bei ordentlichen Sommertemperaturen bis zu sechs Stunden pro Tag trainiert. Wahnsinn... so viele strahlende Gesichter. Begeisterung pur...

Herzlichen Dank an alle Juniorinnen und Junioren, deren Eltern und allen Mitgliedern für das Verständnis, dass eine Woche pro Jahr ganz im Zeichen des Nachwuchses stehen darf.

Und ein grosses Dankeschön dem ganzen Trainer-Staff: Oliver Wagner, Karin Staal, Andrea Fuhrer, Alan Zafra, Noah Maertens, Vanessa Kiral, Sascha Muhmenthaler, Nico Krebser, Marc Fuhrer und Manuel Wampfler.

Die erfolgreiche Tenniswoche endete am Freitagabend im Rahmen eines geselligen Grillabends mit allen Teilnehmern und deren Eltern.



TCB International – ITF Super-Seniors World Championships 2018

16. – 22.09.2018 World Team Championships / 22. – 29.09.2018 World Individual Championships

Mit Gerhard Hess und Silvio Tanner haben zwei Clubmitglieder an den ITF Super-Seniors World Championships 2018 in Umag, Kroatien, teilgenommen. Herzliche Gratulation zu eurer Nomination ins Schweizer Team und eurer grossartigen Leistung.

Gerhard Hess / MS80+

Teammitglieder: Gerhard Hess (C), Arnold von Siebenthal, Giulio Ferrari

Bei der Auslosung waren 14 Mannschaften anwesend und wurden in vier Gruppen eingeteilt, d. h. zwei 3er-Gruppen und zwei 4er-Gruppen. Die Auslosung war für seine Mannschaft nicht sehr glücklich, wurden ihnen doch der spätere Weltmeister Schweden und die sehr starken Franzosen zugeteilt. Beide Begegnungen gingen jeweils 3:0 verloren. Somit kamen sie in die Play-off in eine 4er-Gruppe und spielten um die Ränge 9 bis 12. Zuerst spielten sie gegen Dänemark und verloren auch dort 3:0. Anschliessend duellierte sich das Schweizer Team mit Tschechien um den 12. Rang. Dieses Spiel ging knapp 1:2 verloren.

An der Einzelweltmeisterschaft musste Gerhard gleich gegen die Nr. 14 der Welt antreten und verlor 6:2, 6:2. In der Trostrunde erreichte er den Halbfinal, wo ein Amerikaner dann Endstation bedeutete.

In der Doppelkonkurrenz verpasste Gerhard mit seinem türkischen Partner die Halbfinal-Qualifikation im Champions-Tiebreak 10:5.



Gerhard Hess (2. von links)

Silvio Tanner / MS75+

Teammitglieder: Milan Makanec (C), Silvio Tanner, Peter Schoch, Hans-Peter Born

Das Team von Silvio wurde einer Vierergruppe zugelost mit den gesetzten Teams aus Deutschland und England sowie als drittes Team Südafrika. Gegen die Gesetzten gingen die Spiele klar verloren und leider auch jenes gegen Südafrika knapp mit 1:2. Nach den Gruppenspielen wurde jeder Rang ausgespielt. Dort verloren sie zuerst gegen die Tschechische Republik und gewannen danach gegen Polen und gegen Südafrika (geglückte Revanche aus den Gruppenspielen). So konnten sie schliesslich drei Länder hinter sich lassen, nämlich Irland, Polen und Südafrika.



Silvio (links) mit Doppelpartner



Silvio (rechts) mit dem Schweizer Team

In der Einzelweltmeisterschaft war Silvio auf einem Tableau mit 63 Teilnehmern. Die erste Runde gewann er mit 7:5, 6:1 gegen einen Rumänen, im zweiten Spiel verlor er gegen einen Franzosen, der in der ersten Runde einen als Nr. 6 gesetzten Deutschen klar besiegt hatte.

Gerhard und Silvio, ihr seid mit eurem Einsatz und Trainingsfleiss ein grosses Vorbild für alle Clubmitglieder. Schön, euch im Tennisclub Burgdorf zu haben!

Clubmeister 2018

MS

1. Rang
2. Rang

R1/R5

Noah Maertens
Silvan Elsässer

MS

1. Rang
2. Rang

R5/R9

Alexander Sergin
Sascha Muhmenthaler

MS 35+

1. Rang
2. Rang

R5/R9

Marc Grossenbacher
Urs Hunziker

MS 45+

1. Rang
2. Rang

R5/R9

Urs Hunziker
Martin Wälti

MS 65+

1. Rang
2. Rang

R6/R9

Ruedi Enggist
Peter Flückiger

MS 70+

1. Rang
2. Rang

R6/R9

Heinz Jost
Gerhard Hess

Clubmeisterinnen 2018

WS

1. Rang
2. Rang

R2/R6

Nina Sollberger
Mina Selenic

WS 30+

1. Rang
2. Rang

R3/R6

Claudia Zeltner
Kristin Pippert

WS 30+

1. Rang
2. Rang

R6/R9

Ramona Lüthi
Kathrin Banholzer, Jacqueline
Mumenthaler, Maja Schmid

WS 50+

1. Rang
2. Rang

R6/R9

Heidi Furger
Elsbeth Schneeberger

Facts:

- gespielt wurde in 10 verschiedenen Konkurrenzen
- 52 Männer und 17 Frauen haben mitgemacht
- Total wurden 97 Begegnungen gespielt
- Das ergibt mit einem Schnitt von 1.5 Stunden pro Match rund 150 Stunden gespielte Clubmeisterschaft

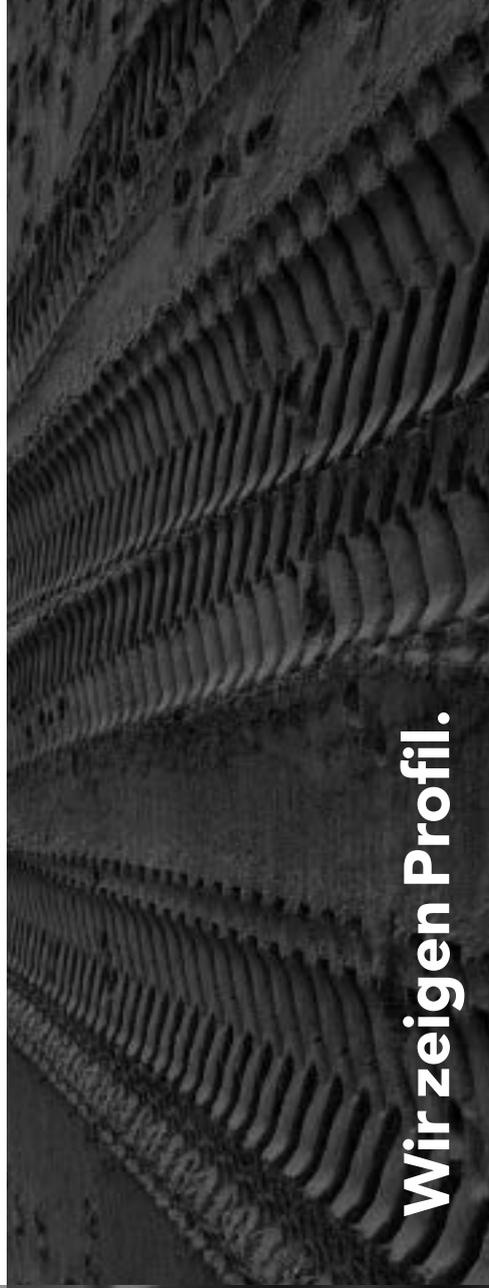
Herzliche Gratulation den Clubmeisterinnen und Clubmeistern 2018 und herzlichen Dank all denjenigen, die an der Clubmeisterschaft teilgenommen haben.

www.garage-hofmann.ch



HOFMANN GARAGE

Oberburg & Lyssach



Wir zeigen Profil.

Hofmann Garage
Emmentalstrasse 100
3414 Oberburg BE
034 420 60 60
info@garage-hofmann.ch

Hofmann Garage
Bernstrasse 3
3421 Lyssach
034 420 60 60
info@garage-hofmann.ch

P.P.

3400 Burgdorf

Post CH AG

www.physiotherapie-hallenbad.ch

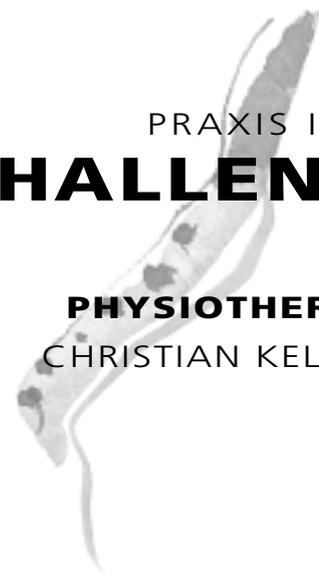


IHR PARTNER FÜR:

Sportphysiotherapie
Medizinische Massage
Manuelle Therapie
Wassertherapie
Med. Trainingstherapie
Sportmassage
Beckenbodenreha
Akupunktur TCM
Osteopathie
Wellnessbehandlungen wie:
Hot Stone
Ayurveda
Lomi Lomi, u.v.m.

PRAXIS IM
HALLENBAD

PHYSIOTHERAPIE
CHRISTIAN KELLER AG



Sägegasse 15
3400 Burgdorf
Tel. 034 422 02 68

anerkannt durch
die Krankenkassen.
Wir beraten Sie gerne!

